

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 351.

Donnerstag den 17. December.

1863.

Bekanntmachung.

In den letzten Tagen vor Weihnachten ist bei den Postanstalten der Zusammenflug von Packerei-Sendungen in der Regel so massenhaft, daß dadurch Verspätungen in der Beförderung, Verwechslungen in Bezug auf die Versendungswege und bezüglich der Bestimmungsorte, auch selbst Beschädigungen und Verluste leicht herbeigeführt werden, welche Vorkommnisse und Unzuträglichkeiten vermieden werden können, wenn die Aufgabe der Packerei-Sendungen nicht auf die letzten Tage vor dem Weihnachtsfest verschoben wird.

Es wird daher das Publicum in seinem eigenen Interesse hierauf aufmerksam gemacht und denselben empfohlen, Packerei-Sendungen, auf deren unaufgeholtene, sichere Beförderung und rechtzeitige Abgabe gerechnet wird, in der Zeit vor Weihnachten thunlichst frühzeitig der Postanstalt zu übergeben, so wie in dieser Zeit besonders für eine ganz vorschriftsmäßige, namentlich dauerhafte und den Inhalt vor Räthe, Druck, Reibung sichernde Verpackung Sorge zu tragen. Auch ist für diese Zeit anzurathen, die Packerei-Sendungen selbst, soweit möglich, nicht mit einer bloß aus Buchstaben, Ziffern oder Zeichen bestehenden Signatur, sondern mit der, der Aufschrift des der Sendung beizufügenden Adressbriefs entsprechenden vollen Adresse zu versehen, damit dieselben auch bei etwaigem, augenblicklichem Abgang des Adressbriefes rechtzeitig an die Adressaten bestellt werden können.

Königliche Ober-Post-Direction.
vom Zahn.

Bekanntmachung.

Die Menjahrmesse beginnt mit dem 27. December d. J. und endet mit dem 14. Januar 1864.
Leipzig, am 15. December 1863.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleigner.

Bekanntmachung.

Das durch Windbruch in den Anlagen gewonnene Pappel- und Birkenholz soll in Klaften und Langhaufen Donnerstag den 17. December a. c. Vormittag 10 Uhr in der Nähe der Stadt Rom gegen sofortige hoare Zahlung öffentlich versteigert werden. — Leipzig am 15. December 1863.

Die Deputation der Promenaden und Anlagen.

Bekanntmachung.

Die Inhaber der verlorenen Pfandscheine Nr. 24917. 35039. 43223. 59833. 72207. 75567. 94628 und 95364 sämtlich S., 8712. 20797. 22179. 22733. 26619. 31951. 32285. 32753. 33328 und 33904 sämtlich T., sowie des Interimscheins Nr. 75492 werden hierdurch aufgefordert, sich damit unverzüglich bei unterzeichnetener Anstalt zu melden, um ihr Recht daran zu beweisen oder dieselben gegen Belohnung zurückzugeben, widrigensfalls, der Leihhausordnung gemäß, die Pfänder den Anzeigern werden ausgeliefert werden. Leipzig, 15. December 1863.

Das Leihhaus zu Leipzig.

Universität.

—w. Der Besuch unserer Universität ist in diesem Wintersemester ein sehr starker. Nach der amtlichen Statistik, wie sie das Personalverzeichniß der Universität Leipzig für das Wintersemester 1863/64 Nr. LXIV. giebt, haben wir zur Zeit 1009 Studirende hier. Inscribirt nach Facultäten sind jedoch nur 960 Hörer. Sachsen stellt davon 677. Auf die deutschen Bundesstaaten und das wirkliche Ausland entfallen 283 Studirende.

Nach den Facultäten stellen sich die Biftern wie folgt:
Theologie studiren 252 und zwar 187 Sachsen, 65 Nichtsachsen.
Jurisprudenz stud. 295 = 201 = 94 =
Medicin studiren 194 = 158 = 36 =
Philosophie im wei-
tern Sinne stud. 219 = 131 = 88 =
980 677 283

Von den zur philosophischen Facultät gehörenden Studien hat das der Philologie die meisten Hörer, nämlich 60 (darunter 20 Nichtsachsen). Naturwissenschaften studiren 40, Cameralia 33, Mathematik 30 Hörer.

Zum ersten Male aufgeführt finden wir den Namen des neuen Rectors der Thomasschule, der in der Liste der außerordentlichen Professoren der philosoph. Facultät erscheint, Dr. F. A. Edstein.

Verschiedenes.

Welche Gesinnungen die Männer in Holstein haben, mag man aus dem Thau der Schullnaben dort abnehmen. Prof. Otto Jahr erzählte: ein elfjähriger Knabe fragte vor einiger Zeit seine Mutter: „Wird der Vater dem dänischen Könige den Heiligungsschild leisten?“ — „Was geht Dich das an?“ erwiderte die Mutter. —

„Ich muß es wissen“, antwortete der Knabe sehr kleinlaut, „denn wenn der Vater den Eid leistet, bekomme ich morgen in der Schule Prügel. Heute“ fuhr er mit stolzer Freude fort, „heute haben wir den N... furchterlich gehauen, weil sein Vater geschworen hat.“

(Gingesandt).

Der Unterzeichnete hat voriges Jahr verehrten Eltern und Kinderfreunden als Weihnachtsgabe für ihre lieben Kleinen.

Rampart's lebendiges Bilderbuch mit so glücklichem Erfolge empfohlen, daß er nicht versäumen will, auch heuer wieder auf dasselbe aufmerksam zu machen; denn noch nie hat ein neues Bilderbuch die Augen und Herzen der Kinder so schnell erobert, wie dieses. Der Absatz war aber auch voriges Jahr ein so großer, daß schon vor Weihnachten kein Exemplar mehr zu haben war. Die Kinder selbst sind die besten Recensenten. Man zeige ihnen daher

Rampart's lebendiges Bilderbuch und sie werden freudestrahlend daran greifen und entzündt mit demselben spielen.

Der Kinderfreund vom vorigen Jahre.

Tageskalender.

Stadttheater. Heute Donnerstag kein Theater. Morgen Freitag (letzte Gastvorstellung des Herrn Emil Devrient:) Hamlet, Prinz von Dänemark. Trauerspiel in 5 Acten von Shakespeare, übersetzt von A. W. v. Schlegel. *** Hamlet — Herr Devrient. (61. Abonnement-Vorstellung. Gewöhnliche Preise). Die Direction des Stadttheaters.

Zehntes
Abonnement-Concert
 im
 Saale des Gewandhauses zu Leipzig

heute den 17. December.

Erster Theil. Sinfonie (D dur) von Ph. Em. Bach. — Arie aus „Mitrane“ von Rossi, gesungen von Fräulein Bettelheim, K. K. Hofopernsängerin aus Wien. — Concert (D moll) für das Pianoforte von J. S. Bach, vorgetragen von Herrn Capellmeister Carl Reinecke.

Zweiter Theil. Ouverture zu Iphigenie in Aulis von Gluck. — Arie aus „Heracles“ von J. F. Haendel, gesungen von Fräulein Bettelheim. — Variationen über ein Thema von J. S. Bach für das Pianoforte, componirt und vorgetragen von Herrn C. Reinecke. — Lieder mit Pianoforte, gesungen von Fräulein Bettelheim.

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben.

Sperrsitze à 1 Thlr. 10 Ngr. sind nur am Concert-Abende an der Casse zu haben.

Einlass um 6 Uhr. Anfang 1/2 Uhr. Ende 1/2 Uhr.

Das 11. Abonnement-Concert ist Freitag den 1. Jan. 1864.

Unter Bezugnahme auf die früher bekannt gemachten Bedingungen des Abonnements ersuchen wir hierdurch die geehrten Abonnenten, die für die letzten zehn Concerte in diesem Winter gültigen Billets gegen Bezahlung der zweiten Hälfte der Abonnementsgelder in der Musikalien-Handlung des Herrn Fr. Kistner vom 20. bis 24. December Morgens 9—12 Uhr und Nachmittags 3—6 Uhr zu entnehmen.

Die Concert-Direction.

Deßentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Städtisches Leibnitz.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.

Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die Börsen 10 bis mit 21. März d. J. versiegeln Pfänder, deren spätere Auflösung oder Prolongation nur unter Mitwirkung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Pharmakognostisches Museum, Universitätsstraße 20, von 1—3 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Wechis's Kunst-Ausstellung, Markt, Rauhalle, 10—4 Uhr.

Fortschritts-Verein für Buchdrucker. Heute Abend Französisch. **Gewerblicher Bildungs-Verein.** Heute Gesangunterricht 2. Abtheilung und Französisch.

C. H. Klemm's Russland, Instrum.-u. Gattenhandl., Zeichnalt für Kunst (Werkstätten u. Manos) u. Russl.-Salon, Neumarkt, hohe Klasse.

J. A. Hietel, Grimmische Straße 16, Mauricianum, Gewölbe Nr. 1. Confection, Stickerie, Tapisserie, Robewaren-Manufaktur.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7. Bistenskarten-Porträts, sehr elegant, das Dutzend 4 Thlr.

Photographisches Atelier von Heinrich Streller, Inselstraße No. 5.

Photographische Anstalt von E. A. Francke, Weststraße Nr. 68.

Photographie. T. A. Naumann, Windmühlenstraße Nr. 48 im Garten. Bistenskarten-Portr. à 1 Thlr., 2 Thlr., 2½ Thlr.

Gin- und Verkauf von Antiquitäten, Münzen, Curiositäten und Kunstsachen bei Zschiesche & Höder, Königstraße Nr. 25.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

	am 12. Dec.	am 13. Dec.		am 12. Dec.	am 13. Dec.				
in	R°	R°	in	R°	R°				
Brüssel . . .	+	8,2	+	6,0	Rom . . .	0,0	+	1,6	
Greenwich . .	+	7,5	—		Turk . . .	+	2,8	0,0	
Valencia . . .	—		—		Wien . . .	—	5,3	+	7,0
Havre . . .	+	8,7	+	8,6	Moskau . . .	—		—	0,6
Paris . . .	+	7,3	+	7,7	Petersburg . .	+	0,7	—	1,4
Strassburg . .	+	6,1	+	6,4	Stockholm . .	—	2,2	—	
Marseille . .	+	8,0	+	8,2	Kopenhagen . .	—		+	1,0
Madrid . . .	—	0,7	—	0,1	Leipzig . . .	+	2,7	+	1,4
Alicante . .	+	5,8	+	8,6					

Befanntmachung.

In der Zeit vom 5. bis 7. d. J. ist in der Colonnadenstraße allhier

ein Amboß von 2—2½ Zentner Schwere entwendet worden.

Wir fordern jeden, welcher in Bezug auf diesen Diebstahl oder das Verbleiben des Amboßes eine Wahrnehmung gemacht hat, zu ungefährter Auszeige auf. — Leipzig den 15. December 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Weyler. Richter.

Befanntmachung.

In den Feiertagen des 7. d. J. ist in der Nähe des weißen sächs.-bayerischen Wahrhauses aber auf letzterem selbst ein grauer, mit flauschiger Seide gefütterter Pelzmauff verloren worden.

Wir bitten um alsbaldige Mittheilung, falls jemand über den Verbleib dieses Mausses eine Auskunft zu geben im Stande sein sollte. — Leipzig, den 16. December 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Weyler. Jund, Act.

Befanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamt sollen mehrere zu einem Nachklasse gehörige Effecten, als Wäsches, Bettwäsche, Kleider, Bettw. Wäsche und Hausgerüthe in dem auf der Wühlgasse Nr. 9 gelegenen Hause parterre rechts

Freitag den 18. December 1863.

Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 1/2 Uhr an gegen sofortige Versteigerung aufgezeigt werden.

Leipzig am 9. December 1863.

Am. Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig, Abtheil. für Wermundschaf- und Nachlaßsachen.
Dr. Weyel.

Dr. G. Friedebecker.

Kurz- und Galanterie-Waaren-Auction,

darunter Gegenstände, welche sich als Weihnachtsgeschenke eignen, heute Donnerstag und folgende Tage von 9, resp. 2 Uhr an Brühl 74, Lottermanns Hof.

Dr. Brandt.

Grosse Wein-Auction

Markt Nr. 13, Stieglitz's Hof im Gewölbe.

Wegen Räumung des Kellers soll der noch vorhandene Rest, als 500 Flaschen seine Bordeaux-Weine,

500 = seine Rheinweine,

300 = seines Champagner,

300 = seiner Rum und Bac,

200 = seine Rothwein-Bunsch-Essenz

heute Donnerstag den 17. December und folgende Tage von früh 9 Uhr an, nicht im Keller, sondern im Hofgewölbe meistbietet versteigert werden.

J. F. Pohle.

Auction

feiner Rhein- und Bordeaux-Weine

Sonnabend den 19. December

Vormittag von 9 Uhr an

im weißen Adler, Brüderstraße Nr. 12.

Es ist ein Päckchen von circa 500 Flaschen von demselben Fass, was ich Anfang Juli d. J. versteigerte, und bedarf es wohl nur dieser Bemerkung, um versteckt zu sein, daß es keine Waare ist.

H. Engel.

Vorrätig in der Buchhandlung: **Otto Voigt**, Petersstraße No. 13.

E. Vogel, Reise. In eleg. Umschl. geh. 15 Sgr., eleg. in Leinen geh. 20 Sgr.

Ch. J. Andersson, Okowanghofius. In eleg. Umschl. geh. 15 Sgr., eleg. in Leinen geh. 20 Sgr.

A. v. Humboldt, Reisen in Amerika und Asien. 5. Aufl. 4 Bde. in eleg. Umschl. geh. 3½ Thlr., eleg. in Leinen mit Rückenvergoldung geh. 4½ Thlr., eleg. in 4 Bde. in Saffian geh. 4 Thlr. 16 Sgr.

A. v. Humboldt, Reise in die Aquinovalgegenden des neuen Continents. 2 Bde. in eleg. Umschl. 1½ Thlr., eleg. in Leinen geh. 2½ Thlr.

H. Barth, Rhondson u. Overweg, Reise in Central-Afrika. In eleg. Umschl. geh. 24 Sgr., eleg. in Leinen geh. 1 Thlr. 2 Sgr.

P. du Chaillu, Reise in Central-Afrika. In eleg. Umschl. geh. 20 Sgr., eleg. in Leinen 28 Sgr.

Am 18., 19. und bez. am 21. December 1863, Vorm. 9—1 Uhr und von Nachm. 3—7 Uhr findet im Saale der Europäischen Börsenhalde in Leipzig eine ntarrielle Versteigerung von verschiedenen wertvollen Gegenständen aus einem herzhaftlichen Nachlass statt, als: Silber- und Vermeil-Wercke, Thee- und Kaffeekannen, 20—30 Ölgemälde, darunter fünf ganz große Stücke, von den besten Münchner und anderen Meistern, größtentheils Landschaften aus den Alpen, Thier- und Fruchtküste von sel tener Schönheit, eine große Anzahl echter Bronze-Statuetten von Pariser und Nürnberger Arbeit, Wandelaber von Bronze, so wie zahlreiche Nippessachen, mehrere Uhren mit Aussägen und Can delabern (eine davon mit 1400 Fres. Ankaufspreis), Pendulen, zahlreiche Gläser verschiedener Art, meist in Kristall geschliffen, mehrere Tisch-, Thee- und Kaffeeservice von Meissner, Böhmischem und Mannheimer Porzellan, 60 Damastgedeckte, mehrere Meubles, Spiegel und Spiegelschränke, endlich 12 Portieren und Fenstergardinen aus schwerstem Wollentoff mit Seide gesäumt und mit Posamentirarbeit versehen, fast ganz neu.

Am 17. December können sämtliche Gegenstände besichtigt werden.

Die in dem Nachlass befindlichen Bücher: Die sämtlichen Werke von Goethe, Schiller, Lessing, Wieland, Shakspere, Kogebue, Brentano, Gleim, Leopold Schefer, Andersen, Johann Winkelmann, Savater, Klosterkoch, Lamartine, so wie eine große Anzahl französische, englische und italienische Werke werden Sonnabend den 19. December 1863 von Nachmittag 3 Uhr an versteigert.

Leipzig, den 10. December 1863.

Rechtsanwalt Robert Klein Schmidt,
Königl. Sächs. Notar.

Auction.

Wegen Auflösung eines seit längerer Zeit bestehenden Geschäfts landwirtschaftlicher Maschinen und Geräthe findet bei Unterzeichnetem durch den Commissionär Herrn J. F. Pohle

Montag und Dienstag den 21. und 22. December

um 9 Uhr Auction von 58 Stück der verschiedensten landwirtschaftlichen Maschinen und Ackergeräthen neuester Construction statt.

Adolf Böhmlig, Windmühlenstraße Nr. 13.

Bereitig bei Heinrich Matthes, Neumarkt Nr. 23:

Jahrer Kalender
für
1864 Sachsen. 1864
Beste, billigster und volksthümlichster Kalender.
Mit dem Bericht über die Kalender-Prämien für 1863.
Auflage 1863: 256,000.



Prämien für 1864: 320 Gulden.

100 Gulden, 40 Gulden, 30 Gulden, 20 Gulden, 18 Gulden. (fünf Prämien für die Verläufer).

H. Simon, engl. Gedichte

in das Deutsche übertragen mit dem englischen Texte.
Leipzig, Arnoldsche Buchhandlung.

1864. 23 Bogen mit Titelkupfer. Elegant gebunden 1½ Thaler.

Diese Dichtungen empfehlen sich namentlich als passendes Weihnachtsgeschenk. Die bis jetzt erschienenen beiden Recensionen sagen über dieselben: a. die Europa Nr. 50. Der Verfasser hat seine Ausgabe mit großem Fleize und Geschick gefertigt. Die Übersetzungen sind vortrefflich gelungen, und zwar nicht blos in Bezug der meist tadellosen, glatten und fließenden Form, sondern auch hinsichtlich des Geistes, des innern Gehaltes der Poeten, welchen hier ein verständnißkundiges Gewußt in sich aufgenommen und dann als verwandten Klang der eigenen Seele reproducirt hat.

b. Die Glocke Nr. 258. Der Übersetzer hat seine Aufgabe mit Fleiz und Geschick gefertigt, und wir dürfen ihm, sowohl was die glatte, fließende Form, als was die Reproduction der Gedanken angeht, unsere Anerkennung und Ermunterung nicht versagen. Daß er zum Übersetzer berufen sein darf, hat er durch das in Rebe gehende Buch bewiesen, dem eine günstige Aufnahme nicht fehlen wird, zumal, da die Ausstattung nichts zu wünschen übrig läßt.

Spottbillig. 10 St. Kinderbücher

(sortiert) für nur 1 Thlr. empfiehlt die Buchhandlung von

Hermann Schmidt jun.,

Universitätsstraße, dem Gewandhause vis à vis.

Von C. H. Neelam sen., Neumarkt Nr. 31 ist zu haben:
Predigtbuch auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres von Dr. A. L. G. Kröhl, weil. Universitätsprediger u. s. w. zu Leipzig. 2 Bände. Zweite Auflage. 88 Bogen in gr. 8. Preis 1 Thaler.

Diese Predigten sind die ausgewähltesten Früchte seiner Amis-
willenslehre, in der er Jahre lang einen großen Kreis anhänger
Gläubiger an sich zu fesseln wußte.

Erbländischer ritterschaftlicher Creditverein im Königreiche Sachsen.

Bei der heute erfolgten fünfzehnten Ausloosung sächs. erbländ. Pfandbriefe sind folgende:
 Ser. I. Lit. A. Nr. 256 598 (à 500 pf);
 = = = B. Nr. 89 568 722 834 1044 1268 1345 1391 1604 1780 2715 2876 3116 3316 3389 3464 3505 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 1 421 512 868 974 1480 2065 2075 2507 2651 2671 3133 3199 3220 3371 3405 3845 4196 4353 4501
 4977 5326 5353 5728 5792 6038 6226 6697 7214 7688 7658 8002 (à 25 pf);
 Ser. II. Lit. A. Nr. 18 (à 500 pf);
 Ser. III. Lit. B. Nr. 688 826 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 311 362 384 515 924 2057 (à 25 pf);
 Ser. IV. Lit. A. Nr. 254 (à 500 pf);
 = = = B. Nr. 17 137 354 954 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 835 901 1141 1842 1917 2172 3006 3892 3654 3699 (à 25 pf);
 Ser. V. Lit. A. Nr. 149 225 (à 500 pf);
 = = = B. Nr. 194 339 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 781 (à 25 pf);
 Ser. Vb. Lit. A. Nr. 867 2161 (à 500 pf);
 = = = B. Nr. 681 771 1053 1651 2768 2867 3757 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 1251 1314 1800 1920 2740 3314 4919 5955 6026 6222 6417 6512 7859 (à 25 pf),
 gezogen worden. Die Inhaber dieser ausgelosten Pfandbriefe werden hiermit aufgefordert, die Capitalbeträge derselben
 am 1. Juli 1864 oder folgende Tage

Gegen Rückgabe der Pfandbriefe sammt Talons und Coupons in unserem Bureau (Katharinenstraße Nr. 8) in Empfang zu nehmen. Vom 1. Juli 1864 an findet eine weitere Verzinsung derselben nicht statt, vielmehr werden die etwa gleichwohl erhobenen weiteren Zinsen (fehlende Coupons) bei der endlichen Erhebung des Hauptstamms in Abzug gebracht.

Bon den in Folge früherer Verlosungen bereits zahlbar gewesenen Pfandbriefen sind folgende:

Ser. I. Lit. A. Nr. 292 (à 500 pf);
 = = = B. Nr. 166 461 538 866 891 1781 1923 2004 2075 3129 3416 3513 3859 3995 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 444 483 988 1003 1020 1503 1673 2073 2116 2340 3008 3869 3990 4012 5007 5048 5509 5716 5736
 5844 6161 6253 7099 7194 7934 (à 25 pf);
 Ser. II. Lit. C. Nr. 596 876 (à 25 pf);
 Ser. IV. Lit. B. Nr. 1069 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 453 1543 1891 2029 2468 3758 (à 25 pf);
 Ser. V. Lit. C. Nr. 267 794 (à 25 pf);
 Ser. Vb. Lit. A. Nr. 1445 1877 (à 500 pf);
 = = = B. Nr. 1385 2604 3245 3834 3977 4064 4441 (à 100 pf);
 = = = C. Nr. 1044 2294 2692 4213 4268 4612 4828 4873 6713 7226 (à 25 pf),

noch nicht zur Auszahlung präsentiert worden.
 Die Nummern von Serie V. und Vb. sind durchlaufend, so daß diejenigen der Ser. Vb. sich an die letzten Nummern der Ser. V. anschließen.

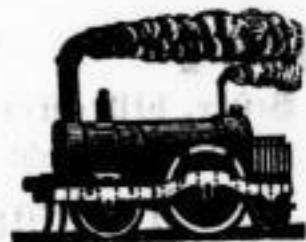
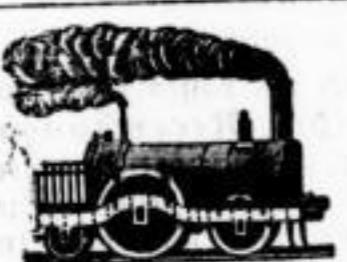
Leipzig, den 14. December 1863.

Erbländischer ritterschaftlicher Creditverein im Königreiche Sachsen.

Führ. von Friesen, Vorsteher.

Hofrat Dr. Normann, Syndicus.

Hoffmann, Bevollmächtigter.



Bekanntmachung.

Die in den nächsten Tagen stattfindenden Transporte sächsischer Bundesstruppen nach Holstein nehmen eine so bedeutende Anzahl unserer Transportmittel in Anspruch, daß wir genötigt sind, die Lieferzeit für die auf unserer Bahn in gewöhnlicher und ermäßigte Fracht zu befördernden Güter bis auf Weiteres aufzuheben und dieselben zum Transport nur in soweit anzunehmen, als die disponiblen Wagen hierzu ausreichen.

Leipzig, den 14. December 1863.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harkort, Vorsteher.

C. A. Gessler, Bevollmächtigter.

Sparcaisse der Teutonia.

Einzahlungen zur Verzinsung von 3 pro Cent pr. anno werden angenommen

Rückzahlungen inclusive Zinsen erfolgen ohne Kündigung, wenn mindestens vom Tage der Einzahlung an drei Monate verflossen sind,
 auf dem Bureau der Allgemeinen Renten-, Capital- und Lebensversicherungsbank Teutonia, große Feuerkugel, Neumarkt 41,
 so wie bei Joh. Wilm. Friedler, Triumpha'sche Straße Nr. 22,
 A. Marquart, Thomaskirchhof Nr. 7 und
 Friedr. Gorgass, lange Straße Nr. 20.

Die unterzeichnete Buchhandlung empfiehlt zum bevorstehenden Feste ihren großen Vorrath von

Jugendschriften

in eleganter Ausstattung für jedes Alter und zu jedem Preise, so wie auch eine große Auswahl der vorzüglichsten Schriften für Erwachsene in eleganten Einbänden. — Besonders wird das dasselbe ausgestellte Weihnachts-Transparent „Der Stall zu Bethlehem“ als bestes Geschenk für Kinder angelegerlich empfohlen.

Buchhandlung von C. M. Beelam sen., Neumarkt Nr. 31, 1. Etage.

Lager von Bilderbüchern à 3 Thlr. bis 36 Thlr. pr. Groß
 hält die Luxuspapierfabrik von Hermann Solitz.

Empfehlenswerthe Jugendschriften zu antiquarischen Preisen in der Buchhandlung von Heinrich Matthes, Neumarkt Nr. 23.

	Rabenpreis ab nr ob	Verkaufspreis ab nr ob
Aventeuer eines Freiwilligen. Reise- und Kriegsbilder mit 4 Farbendruckbildern	— 27 5	— 12 5
Aurelie, Märchen für Kinder. Mit 14 col. Bildern. 3 Bde. à 22½ Mgr. — 1 Thlr. 15 Mgr.	3 5 —	1 10 —
— Der Pflegesohn. Mit 4 col. Bildern	— 15 —	— 6 —
— Die Stiefeltochter. Mit 4 col. Bildern	— 15 —	— 6 —
— Theater für die Jugend. Mit 4 col. Bildern	1 — —	— 12 5
Bachstein, Sagen und Märchen. Mit 5 col. Bildern	— 20 —	— 7 5
Blumen. Ein Unterhaltungsbuch. Mit 3 col. Bildern	— 20 —	— 7 5
Blöde, A., Bunte Bilder mit Holzschnitten.	— 15 —	— 3 —
Bunte Bilder für den Anschauungs-Unterricht	— 15 —	— 6 —
Cooper's Lederstrumpf. Mit 6 col. Bildern	1 10 —	— 15 —
Engell-Günther, Weihnachtsabende. Mit 4 col. Bildern	— 15 —	— 6 —
Ferry, Farmer und Goldsucher. Mit 3 col. Bildern	— 15 —	— 7 5
Hausthiere in Bildern. Mit 12 col. Bildern	— 27 —	— 12 5
Horter, Der runde Tisch. Mit 6 col. Bildern	— 3 —	— 1 —
Jugend-Album. Mit zahlreichen col. Abbildungen, schön gebunden. 6 verschiedene Jahrgänge	1 10 —	— 17 5
Kleike, Skizzenbuch. Mit 6 col. Bildern	— 10 —	— 17 5
— Historische Bilder. Mit 6 col. Bildern	— 10 —	— 17 5
— Reisebilder. Mit 6 col. Bildern	— 10 —	— 17 5
— Panorama. Mit 6 col. Bildern	— 16 —	— 6 —
Gölk, Thierleben in Wald und Feld. Mit 8 col. Bildern	— 16 —	— 4 —
Kohse, Pastor H., Sinnige Kinder. Mit vielen Holzschnitten	— 7 5	— 2 5
Monate, die zwölf. Mit 12 col. Bildern	— 20 —	— 8 —
Morgenstern, L., In der Dämmerung. Mit 4 col. Bildern	— 15 —	— 6 —
Naturbilder. Jagd- und Reiseschilderungen. Mit 6 col. Bildern	1 15 —	— 20 —
Paradies, das, in der Wüste. Mit 7 col. Bildern	— 20 —	— 5 —
Pfau, L., 100 Fabeln. Gebunden mit Goldschnitt	1 — —	— 7 5
Reichenbach, Dr. A. B., Wanderungen durch die Thierwelt, mit feinen Holzschnitten geb.	— 25 —	— 10 —
Schröter, Von St. Malo bis zum Cap. Mit 5 col. Bildern	— 25 —	— 10 —
— Am Saume des Urwalds. Mit 5 col. Bildern	— 24 —	— 10 —
Seele, J., Erzählungen für Kinder von 2—7 Jahren. Mit 6 col. Bildern	1 24 —	— 17 5
Tobler, Wilde Thiere. Mit 8 col. Bildern	— 15 —	— 6 —
Verkehrte Welt. Mit 12 col. Bildern		
XX Außerdem sind noch Bilderbücher im Preise von 1¼ Mgr. an in großer Auswahl vorrätig.		

Billige Bücher für Erwachsene.

Bach, Ph. G., Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen	2 — —	— 20 —
Borel, E., Album lyrique de la France moderne. Gebunden mit Goldschnitt	2 — —	— 20 —
Elterlein, E. v., Beethovens Claviersonaten erläutert für Freunde der Tonkunst. Gebdn.	— 25 —	— 10 —
Louqué, de la Motte, Ondine. Franz. Prachtausgabe mit 8 Holzdruckbildern, geb. mit Goldschnitt	10 — —	2 — —
Gähner, Dr. F. S., Universal-Lexikon der Tonkunst	5 21 —	1 20 —
Gleich, F., Wegweiser für Opernfreunde. Gebdn.	1 — —	— 10 —
Jean Paul, Briefe an eine Freundin. Gebdn. mit Goldschnitt	1 — —	— 20 —
Rarmont, Marshall, Herzog von Magusa, Denkwürdigkeiten 1792—1841. 9 Bde.	9 — —	1 15 —
Reapel in 24 Ansichten in Stahlstich mit Text. Gebdn.	2 12 5	— 25 —
Reuenther, E., Randzeichnungen zu neueren deutschen Dichtungen	1 10 —	— 10 —
Pantheon deutscher Dichter. 4. Auflage. Gebdn. mit Goldschnitt	1 20 —	— 25 —
Perle, die, der Tage. Vorwortet von Harles, illustriert von Georgy. Gebdn. mit Goldschnitt	— 24 —	— 7 5
Reichenbach, Dr. A. B., Botanik für Damen. Illustrirt	2 — —	1 — —
Ritter's Geograph.-statist. Lexikon. 3. Auflage	4 15 —	1 10 —
Schlachtfeld, das, bei Leipzig mit seinen Denkmälern	— 15 —	— 4 —
Schleswig-Holstein in 24 Ansichten in Stahlstich. Text von Viernakoff	2 12 5	— 25 —
Schwerin, Gräfin, Der Stunden Gottesgruß	1 10 —	— 10 —
Seume, J. G., Mein Sommer	1 25 —	— 15 —
— Spaziergang nach Syrakus 2 Bde.	1 15 —	— 25 —
Sporschil & Böttger, Englisches Wörterbuch. 2 Thle.	— 15 —	— 5 —
Staatsräthorhoidarius, der (Braun & Schneider)	3 20 —	1 15 —
Viehoff, H., Goethe's Leben. 3. Auflage. 4 Bde. geb.	— 25 —	— 12 5
Wedeler, F. W., Geschenk für Verlobte und Neuberehelichte. Gebdn.	1 15 —	— 10 —
Winkelmann's Fremdwörterbuch. Erklärung von 20,000 Fremdwörtern. Gebdn.	1 15 —	— 10 —
Zille, W., Meister Friedrich. Ein Dichterleben. Gebdn. mit Goldschnitt	1 15 —	— 10 —
Miniatür-Bibliothek des Nützlichen und Angenehmen. 25 Bändchen, gebunden in Goldschnitt. Diamant-Ausgabe. — 1) Blumen- sprache. — 2) Stammbuchverse. — 3) Deutung der Träume. — 4) Charadenkranz. — 5) Sprichwörter. — 6) Rätsels- fragen. — 7) Briefsteller für Liebende. — 8) Der spaßhafte Tausendkünstler. — 9) Der lustige Declamator. — 10) Ge- sellshaftsspiele. — 11) Akrosticha nebst Deutung der Namen. — 12) Complimentirbuch. — 13) Der Kartenkünstler. — 14) Neuestes Punctirbuch. — 15) Trinksprüche. — 16) Die gewandte Kartenlegerin. — 17) Gesellschaftssieder. — 18) Perlen 19) Sonettenkranz. — 20) Liebeslieder des deutschen Mittelalters. — 21) Sprüche und Gedanken aus deutscher Poetie. — 22) Die Hauptgegenstände der griech. und röm. Götterlehre. — 23) Die wichtigsten Thatsachen der allg. Weltgeschichte. — 24) Literaturgeschichte der Griechen und Römer. — 25) Lieblingstänze des modernen Tanzsaals.		
XX 12 Bändchen in beliebiger Auswahl statt 2 Thlr. für 1 Thlr. XX		

Weihnachtsgabe!

In sechster Auflage und in einer Pracht-Ausgabe in Octav erschien so eben und ist vorrätig in der Buchhandlung von Otto Alemann, Universitätsstraße:

Das Weib,

zwei Kanzelvorträge über die Bestimmung und die Lebensaufgabe der Frauen
von Adolf Monod.

Im Auszuge übertragen
und

mit Zusätzen aus anderen Schriftstelleren versehen
von Dr. F. Seinecke.

Mit Randinfassung auf seinem satinirten Kupferdruckpapier.
Elegant gebunden in reich vergoldetem Mosaik-Original-Einband mit Goldschnitt und schönem Titelstahlstich, gestochen von Carl Mayer in Nürnberg. Preis 1 Thlr. 10 Ngr.

Diese neue Auflage des so beliebten Buches, welche wiederum von dem Herausgeber, einem Freunde des verewigten Monod, einer sorgfältigen Revision und Erweiterung unterzogen ist, bedarf ihres inneren Gehaltes und ihrer Beliebtheit wegen wohl keiner besonderen Empfehlung, da das gehaltvolle Werk als ein beliebtes Festgeschenk für Männer und Töchter gebildeter Stände hinreichend bekannt ist. Die äußere Ausstattung ist wirklich prachtvoll und den äußersten Anforderungen an Eleganz und Geschmack genügend. Der Preis ein außergewöhnlich billiger.

Auf den Weihnachtstisch der Kinder!

Lampart's lebendiges Bilderbuch mit beweglichen Figuren. Zur Lustigung für Kinder. Zweite verbesserte u. vermehrte Auflage. Gebunden. Preis 1 Thlr. 10 Ngr.

Noch nie hat sich ein neues Bilderbuch bei Kindern so schnell beliebt gemacht, wie „unser Lebendiges“. Der Absatz war daher ein so grosser, dass voriges Jahr schon vor Weihnachten kein Exemplar mehr zu haben war. Es zeichnet sich aber nicht nur durch die Originalität seiner Beweglichkeit, sondern auch durch künstlerische Zeichnung, brillantes und lebhaftes Colorit besonders aus. Den muntern Text lernen die Kinder spielend auswendig.

Verlag von Lampart & Comp. in Augsburg, vorrätig und zur Ansicht zu haben in allen Buch- und Kunsthändlungen.

In Leipzig in der J. C. Hinrichs'schen Buchhdg.

Komisches Weihnachtsgeschenk! Für Freunde des Humors und des Scherzes:

So eben erschien bei Otto Janke in Berlin die Elste Auflage und bei Louis Roeca, Grimm'sche Straße Nr. 11 zu haben:

Museum komischer Vorträge für das Haus — und die ganze Welt.

Gesammlung von 100 der besten, fernigsten Vor- träge — Poesie und Prosa — welche in den letzten Jahren bekannt geworden sind.

18 Bogen Buntpapier in elegantem Buntdruck-Umschlag.

Preis nur 10 Sgr.

Dass zehn Auflagen in wenigen Jahren hier- von vergriffen wurden, beweist wohl am Zuverlässigsten die Beliebtheit derselben.

Die gediegenen und allgemein beliebten Bücher aus dem

Jugendschriften-Verlag

von Winckelmann & Söhne in Berlin

sind stets vorrätig in allen Buchhandlungen; in Leipzig:
Cerig'sche Buchh. und allen übrigen Buchhandlungen.

Gebundene Kinderbücher

zu herabgesetzten Preisen.

Zu haben bei Hermann Schmidt Jr., Universitätsstraße: Bastian, der kleine Schusterjunge in Paris oder so lohnt Gott diejenigen, welche seine Gebote halten. Mit 8 illum. Kupfern. Statt 20 % nur 7½ %.

Brot und Marzipan. Mit 20 illum. Bildern in 4°. Nur 5 %. Die Geschichte von Blaubart, der seine Weiber umbrachte. Mit 10 col. Bildern. Nur 4 %.

Frau Gertrud und die Erdmännchen oder Lohn für Fleisch und Redlichkeit. Mit 8 illum. Kupfern. Statt 20 % nur 7½ %.

Treue, Zwölf kleine Thiergeschichten für Kinder von 3—6 Jahren. Mit 11 bunten Bildern. Statt 22½ % nur 7½ %.

Koch, Rosalie. Der蒲bel auf Reisen. Ein unterhaltendes Lesebuch für die Jugend. Mit 6 illum. Bildern. Nur 5 %.

Robinson Crusoe oder wie gut ist es, daß man etwas lernt und unter Menschen lebt. Mit 16 color. Kupfern. Nur 5 %.

Börckelius, E., Polterabendscherze für Kinder oder praktische Sammlung von Glückwünschen, die an Polterabenden in passendem Kostüm von Kindern gesprochen werden können. Mit 6 color. Stahlstichstafeln. Statt 20 % nur 5 %.

Winter, Amalie, Memoiren eines bleiernen Soldaten. Für Knaben von 8—10 Jahren. Mit 6 illum. Bildern. Statt 20 % nur 7½ %.

Der achtzehnte October. Ein Lesen- u. Bilderbuch für Knaben von 5—12 Jahren. Mit 6 col. Stahlstichen. Statt 20 % nur 5 %.

Die Seifenblasen für Kinder von 5—10 Jahren. Mit 2 Stahlstichen und 4 illum. Bildern. Statt 20 % nur 5 %.

Leben und Schicksale des Kaisers Mosaurus oder die kleine Prinzessin und ihre Räte. Mit 1 schwarzen und 5 col. Stahlstichen. Statt 20 % nur 5 %.

Freundschaft zwischen Kindern und Thieren oder Kinder liebet die Thiere, denn sie gewähren euch Freude und Rügen. Für Knaben und Mädchen von 5—12 Jahren. Mit 6 illum. Kupfern. Statt 20 % nur 5 %.

Die Lisenkönigin oder Kinder und Blumen für Kinder von 5—10 Jahren. Mit 6 illum. Kupfern. Statt 20 % nur 7½ %.

Zeune, A. M., Rosa Maria der Hindling. Mit 4 col. Kupfern. Statt 20 % nur 5 %.

Zu haben bei

Hermann Schmidt Jr.,

(Universitätsstraße dem Gewandhaus vis à vis).

Miniaturs-Bibliothek

der neuesten

deutschen Classiker.

(Neue Stereotyp-Ausgabe von C. Schmalz)

in 50 Bändchen, roh 1 Thlr. 10 Ngr.

Gebunden in 8 Bände 2 Thlr. 10 Ngr.

Diese Sammlung Musterstück enthält eine reichhaltige Auswahl des Gediegensten unserer classischen Literatur in Poesie und Prosa und empfiehlt sich noch besonders durch ihren beispiellos billigen Preis zu Geschenken und zu anregender Lectur.

(Seitenstück zum Struwwelpeter)

Der Hemdenmaß.

Drollige Geschichten für Kinder.

(Von Theodor Drobisch.)

3. Auflage. colorirt. Gebunden 10 Ngr.



Ausverkauf.

Die neuesten und billigsten Bilderbücher in grösster Auswahl und für jedes Alter (2—16 Jahr) von 1 Ngr. bis 1 Thlr. (Radenpreis 5 Ngr. bis 3 Thlr.) empfiehlt in neuen und vollständigen Exemplaren.

Collectionen von 6 Bilderbüchern für nur 15 Ngr. do. 8 do. für nur 1 Thlr. nebst Brämie im Werthe von 1 Thlr. liefer ich nach wie vor. Das Geschäft ist bis 8 Uhr Abends ununterbrochen geöffnet.

G. Stangel's Antiq.-Buchhandlung,

Rittergasse (Grosserthaus).

Sandkarten aus dem Geographischen Institut in Weimar. Schleswig-Holstein. — Dänemark.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Soeben erschienen in zwei Ausgabe:
Die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg mit den freien Hanse-Städten Hamburg und Lübeck, bearbeitet von Ad. Gräf. In 1:445,000. Imp.-Folio. Preis 10 Rgr.

Dänemark, Island, die Faro-Oer und die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg, bearbeitet von C. Gräf. In 1:880,000. Imp.-Folio. Preis 10 Rgr.

Beide Karten sind nach den neuesten und besten Quellen bearbeitet und werden in plano oder in 8. gebrochen mit Umschlag versehen zu obigen Preisen abgegeben.

So eben erschien und bei C. G. Neidhart in Leipzig, Neumarkt Nr. 31, 1. Etage zu haben:

Briefmarken-Spiel.

Mit über 200 Abbildungen von Briefmarken, einer Karte von Europa und Werthangabe aller Münzen etc.

Ein geographisches Spiel

die Jugend und ihre Freunde.

In eleg. Röstchen Preis 1 ab 5 %.

Das angenehmste und nützlichste Spiel, welches sich Liebhaber von Briefmarken anschaffen können.

Im Kaufmännischen Rechnen

so wie im Buchhantenn wird von einem praktischen Kaufmann gründlicher ertheilt Moritzstraße Nr. 1a, 2. Etage.

Ein junger Musiker, auf dem Leipziger Conservatorium gebildet, der im Auslande eine Stelle als Dirigent und Musiklehrer mit günstigem Erfolge besetzt hat, ertheilt, da er nun einen längeren Aufenthalt in Leipzig nimmt, Musikunterricht unter annehmbaren Bedingungen.

Röheres Reichsstraße Nr. 21, 8 Treppen.

Harmonika-Unterricht

wird gründlich ertheilt. Die praktischsten Instrumente so wie die beliebtesten Melodien sind durch mich zu haben. Adressen bittet man unter H. 777. A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Wer Französisch bald und gut lernen und sprechen will, bemühe sich Reichsstraße 1 zum Haussmann.

Wohnungs-Veränderung.

Einem hochverehrten Publicum hierdurch die ergreifende Bemerkung, daß ich nicht mehr Weststraße Nr. 17a, sondern Thalstraße 27, 1. Etage wohne.

W. Zeitner, Zimmermeister
der verw. Frau Trapp.

Zur gefälligen Notiz

dem geehrten Publicum, daß sich meine Pfefferkuchenbude wie früher dem Rathause gegenüber befindet.

Auch werden daselbst Anträge auf Stollen angenommen und pünktlich besorgt.

Eduard Gentschel,
Brandbäckerei.

Arbeiten wie Stickerei, Nähen, Filet und Strickerei, wird schnell und billig besorgt.

Hohmanns Hof, Mittelgebäude 3 Treppen rechts.

Nähmaschinen-Arbeit.

Contactieren wird schnell gefertigt Schulgasse Nr. 7, 1. Etage.

Glaçéhandschuh-Wäscherei und Färberei. Handschuh in jeder vor kommenden Farbe, so wie zu jedem Leder werden auf Verlangen binnen zwei Stunden wie neu hergestellt. Geschw. Höderka, Neukirchhof Nr. 12/13, 2 Treppen.

Vorzeichnungen aller Art, sowie Wäsche zu sägen und Näherei für Maschine und Hand wird pünktlich und gut ausgeführt Blumengasse Nr. 2, Seitengebäude parterre.

Damenpus

wird auf das Beste gearbeitet so wie getragene Hölle nach den neusten Modes modernisiert Schloßgasse Nr. 1, 3 Treppen.

Damenpus wird sauber und billig gefertigt, auch werden Morgenhäubchen angenommen Nicolaisstraße 52 im Gewölbe.

Alle Arten Böttcherarbeiten, alte wie neue, werden gut und billig versorgt.

F. Ziege, Böttcher, Zimmerstr. 1.

In den hiesigen Buchhandlungen trafen soeben ein:

Die neuen Jugendschriften

aus dem Verlage

von C. C. Meinhold & Söhne in Dresden.

Die Erzeugnisse dieser Firma zeichnen sich ganz besonders aus durch innern Gehalt und brillante äußere Ausstattung, bei äußerst billigen Preisen.

In Leipzig halten davon Lager C. F. Fleischer, Hinrichs, O. Klemm, O. Voigt, Rossberg etc.

Illustrierte Kataloge sind gratis in jeder Buchhandlung zu haben.

Neujahr-Karten,

theils eines Fabrikat, elegante höchst gelungne diesjährige Novitäten empfiehlt in reichster Auswahl für Wiederverkäufer zu äußerst billigen Preisen

O. Th. Winckler, Mitterstraße 19.

Photographie.

Als willkommene Weihnachtsgabe empfiehlt das unterzeichnete Atelier

eine Sammlung von 24 Blatt Copien

aus Prof. Carl Werners Aquatellbildern aus dem hell. Lande im Kartensformat. Preis 3 Rgr.

Das photo. Atelier von Dr. Schmid-Monnard, Münzgasse Nr. 19.

Adress- und Visitenkarten

Als passendes Weihnachtsgeschenk empfiehlt an äußerst billigen Preisen höchst elegant Robert Teller, Michaelstraße Nr. 49, I.

werden sauber und geschmackvoll das Hundert von 1 Thlr. an angefertigt von Hermann Springer,

Gewölbe Barfußgäßchen Nr. 10.

Visitenkarten

Einem geehrten Publicum die ergebensie Anzeige, daß ich mit meinem großen Meubelwagen alle vorkommenden Räume und Meubel-Transporte von 2 ♂ an nebst Leute gut und pünktlich besorge. Bestellungen werden angenommen Brühl Nr. 35, Rochs Restauration oder Lauchaer Straße Nr. 11 im Hof parterre.

August Müller.

Cigarrenkisten in allen Größen und Packungen werden aus altem Holz gefertigt Ecke der Thäl- u. Sternwartenstr. bei Wehner.

Pfänder versezen, prolongiren und einlösen auf das Beihaus werden schnell u. verschwiegen besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

Eau de Cologne

in allen Qualitäten und von den berühmtesten Fabrikanten, Quint-Essenz d'Eau de Cologne, double ambrée, Essbouquet und alle seine Parfüms, Räucherpulver und Essenz ic. empfiehlt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Eine Partie Winterstosse,

zu Jäden und Mänteln passend, sind billig zu haben bei Hermann Hallberg,

Hainstraße Nr. 21.

Weihnachts-Ausstellung

von

Carl Schmidt,

20, Grimma'sche Strasse, dem Café français gegenüber.



Beleuchtungsgegenstände:

Kronleuchter, Ampeln, Gehänge, Lyra's etc. in ganz neuen brillanten Mustern,

Wandarme, ebenso,

Tischlampen von 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. pr. Stück an,

Hängelampen, Wand- und Handlampen,

By all means,

Fabrik- und Wirtschaftslampen,

Sparlampen von 5 Ngr. pr. Stück an,

Dochte, Cylinder, Milchglocken und Schirme, Oelkännchen mit Verschluss, Cylinderwischer, Lampenscheeren etc. etc.

Echt amerikanische Petroleumlampen

in vorzüglichster Auswahl.

Petroleum pr. Pfd. 5 Ngr., 1 $\frac{1}{10}$ Ctr. und mehr pr. Pfd. 4 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Verkauf im Glashof rechts.

Zur ges. Beachtung. Sämtliche Lampen sind mit echt amerikanischen Brennern versehen, deren ausgezeichnete Qualität noch von keiner Nachahmung erreicht worden ist; sie bieten Sicherheit gegen Explosion und geben das hellste und sparsamste Licht.

Die Spielwaaren-Ausstellung

von **Adalbert Hawsky**, Grimma'sche Strasse No. 14,

bietet bei billigen Preisen eine grosse Auswahl.

Weihnachts-Ausstellung

von Max Lobe & Co.

Petersstrasse Nr. 42 und Hotel de Russie Nr. 11 parterre rechts.

Parfümerien- und Wachswaaren-Ausstellung

in feinsten deutschen, französischen und englischen Extraits, Komaden und Haarölen, echte Eau de Cologne der berühmtesten Firmen in Köln a/R., Cartonagen mit feinstcr Füllung, diverse Nippytischsachen, Wachsstock und Lichten, mit Blumen und Gold geprägten so wie in allen Farben, Christbaumlichter von Wachs und Stearin ic. empfiehlt in großer Auswahl die Parfümeriefabrik von

Heinrich Müller, Dresdner Straße 51.

Die Weihnachts-Ausstellung feiner Puppen

von Julie Mantel, Grimma'sche Straße, Mauritianum,

befindet sich von heute an Christmarkt 9. Reihe, Ecke am Mittelgang, Herrn Conditor Felsche vis à vis.

Hierzu zwei Beilagen, nebst einer Extra-Beilage von der Rosberg'schen Buchhandlung in Leipzig.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Erste Beilage zu Nr. 351.]

17. December 1863.

BAZaR.

Zäglich geöffnet von früh 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Naunige Vorträge mit Quartettbegleitung im Biersalon von 7 bis 10 Uhr.

Solo-Tänze von Fräulein Godau um $7\frac{1}{4}$, $8\frac{1}{4}$, $9\frac{1}{4}$ Uhr.

Gaspartheater um $3\frac{1}{2}$, $4\frac{1}{2}$, $5\frac{1}{2}$, $6\frac{1}{2}$, 8, 9 Uhr.

Stereoskopien. — Schießstand. — Regelspiel. — Affenhaus.

Eintrittsgeld { für Erwachsene am Tage $2\frac{1}{2}$ Ngr., Abends 3 Ngr.

für Kinder = = 1 = = $1\frac{1}{2}$ =

Tagesbillets haben Coupons, durch welche das Eintrittsgeld bei Warenaufkäufen ohne Abzug zurückgewährt wird.



Unser reich assortirtes Lager

von

Regulateurs, auch Chronometer genannt,
Pariser Pendulen in Bronze und Composition,
Weisewecker, Weckeruhren und Nachtuhren,
Andere u. Cylinderuhren für Herren und Damen

empfehlen in den neuesten Modells der gütigen Beachtung

Louis Ernst & Sohn,

Uhrenhändler und Uhrmacher in Leipzig,
Thomasgässchen Nr. 6.

Grosses Sortiment echt vergoldeter

Kronleuchter

im neuesten Geschmack empfohlen billigst

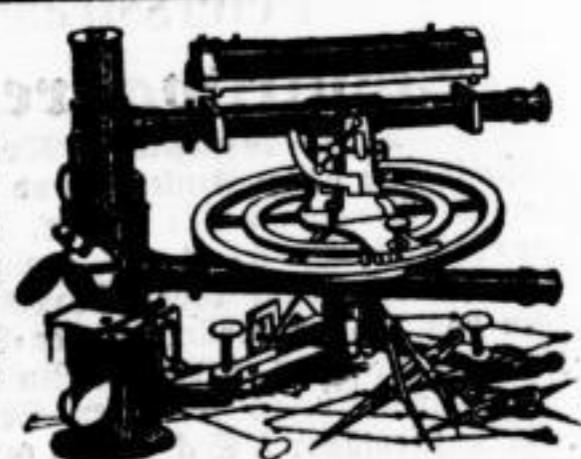
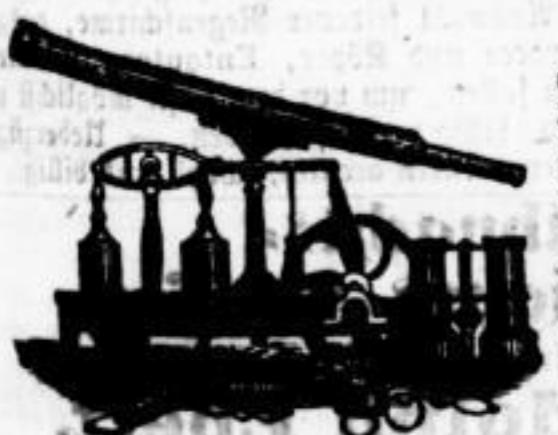
Antonio Sala & Comp.,

Grimma'sche Strasse No. 37, 1. Etage.

Als nützliche Weihnachtsgeschenke

empfiehlt elegante Barometer, Thermometer, Gold-, Brief-,
Juwelen-, Garn-, Papierwaagen, Fernrohre, Operngläser,
Vornguetten, Brillen, Klemmer, Lesegläser, Lupen zur Be-
trochtung von Photographien, Botanislupen &c., Reißzunge,
so wie Theile derselben, Lederne-magika, Stereoskopien in
großer Auswahl, Mikroscope von 60—400maliger Vergrö-
ßerung, chemische Apparate für Schüler, Elektrismaschinen,
kleine telegraphische Apparate, kleine Stempelpressen, so wie
alle optisch-physische Artikel

Carl Naumann,
früher Osterlands Witwe, am Petersthor.



Warnung vor Täuschung!

Unter der Bezeichnung: „Medicinalischer Kräuterliqueur modo Daubitz“ wird ein dem meinigen nachgeahmtes Fabrikat jetzt auch in Leipzig angekündigt. Da die Benennung jenes Falsificates offenbar darauf berechnet ist, das Publicum irre zu führen, so wollen Patienten, die den

echten Daubitz'schen Kräuterliqueur
suchen, genau darauf achten, daß dieser in Leipzig einzige und allein bei

Herrn Julius Kratze Nachfolger,
Dresdner Straße Nr. 2, neben der Post
zu haben, jede Flasche überdies mit meiner nachstehenden vollständigen Adresse versehen ist.

R. F. Daubitz, Apotheker in Berlin,
19 Charlottenstrasse 19.



Rouge et Blanc,
feinste rosé u. weiße Schminken,
in natürlichen, ganz unschädlichen Farben
à Pot 5 %.

Pastille du Serail,
feinste Serail-Räucherkerzen,
verbreiten ein höchst angenehmes und starkes Parfüm, in
Schachteln à 5 %.
Alleinige Niederlage hier von bei
Theodor Pfützmann,
Neumarkt u. Schillerstrasse-Ecke. Markt, Bühnen Nr. 35.

Königssseife

von
Friedrich Jung & Comp. in Leipzig.

Unsere seit 25 Jahren als die beste Toilette seife bewährte Königssseife hat nach und nach so viele Nachahmungen erfahren, die wenn auch nicht gelungen, doch durch getreue Abbildung des Etiquettes zu Täuschung des Publikums Veranlassung gaben, so daß wir uns genötigt sahen unsere Seife mit einem neuen Etiquett zu versehen. Die geehrten Consumenten unserer Königssseife werden daher gebeten, darauf zu achten, daß dieselbe mit unserer Firma sei. Wir dürfen sie mit Recht einem jeden empfehlen, der eine durchaus neutrale reine Toilette seife gebrauchen und sich nicht der Gefahr aussetzen will von den vielen jetzt unter allerlei Namen ausgebötenen Seifen eine zu erhalten, welche der Haut mehr nachtheilig als förderlich ist, da unsere Königssseife die Haut bis ins späteste Alter weich, weiß und von allen Hautflecken frei erhält.

Zu finden bei allen renommierten Parfumeurs u. Coiffeurs
in 2 Größen pr. Stück 5 u. 10 %, 7 Stück für 1 u. 2 %.

Eau de Cologne

von
Carl Anton Zanolli,
hohe Strasse 92 in Köln.

empfohlen

Pezold & Fritzsche,
Petersstrasse No. 38.

Schnittwaaren-Geschäft

Thomasgässchen Nr. 1, 1. Etage,
empfiehlt noch billige Artikel passend zu Weihnachtsgeschenken, als:
schottische Grograin à Elle 5½ %, Doppel-Wüster à Elle 4—6 %,
Mix-Wüster à Elle 5—6 %, englische und pecc. Wüster à Elle
6—8 %, reinwollne dopp. Shawls v. 3½ %, Cashemir-Tisch-
decken von 2½ %, wollne Herren-Shawls von 25 %, wollne
Kopftücher 12½ %, seidene Westen und schwarze Halstücher von
1 %, Crinolin v. 15 %, feinen Shirting à Elle von 4 % und
weiße Taschentücher à Std. von 4 % an, schwarzen Toffet, kleine
Thibets und Parchent billig.

Eine große Parthie Kragen

in echter Spize und gestickt (ältere Muster) soll,
um damit zu räumen, unter dem Kostenpreise
en detail verkauft werden.

Herrmann Thimig.
Petersstraße Nr. 14.

Mull und Batist

zu äußerst billigen Preisen empfiehlt
Herrmann Thimig,

Petersstraße Nr. 14.

Weihnachtsgeschenke!

Compacte Vorräthe,
billigste, feste Preise!
A.W. FABER
Polygrades Bleistifte
Etuis u. Necessaires etc.

offerirt **Ottomar Grünthal**
Kühl- und Wassereimer,

Botanikstrommeln,
Thee- und Kaffeemaschinen,
Spar- und Wachsstockbüchsen,
Hand- und Tafelleuchter,
Schlüssel, Geld-, Messer- und Löffel-Körbe,
Achsel- und Fidibus-Becher,
Cigarrenhalter und Ständer,
Cigarrensparer, Feuerzeuge,
Sekretzeuge in Guss und Blech,
Wasch- und Spülwannchen,
Fussbadfässchen

empfiehlt zu billigen Preisen in solider Ware u. dauerhaft im Geb

Carl Winter,
Grimma'sche Straße Nr. 5, schrägüber dem Naschmarkt.



Briefmarken

aller Länder zu billigen Preisen;
Cataloge darüber mit beigebrachten Preisen, ent-
haltend circa 1300 Nummern, à 8 % verlaufen.

Zschiesche & Höder,
Königstraße Nr. 25.

Albums mit Briefmarken.

Zu Weihnachtsgeschenken passend empfiehlt wir schöne Albums,
neueste Ausgabe, mit 100 Stück verschiedenem Brief-
marken für 2 Thlr., dergl. mit 200 Stück aber mehr mög-
lichst billig. **Zschiesche & Höder**, Königstraße 25.

Die Schirmfabrik von Hermann Gled,
Königstraße Nr. 7, 4. Gewölbe,
empfiehlt passend zu Weihnachtsgeschenken eine
große Auswahl seidener Regenschirme, dessgl.
in Alpacca und Röper, Entouras in allen
Sorten sollen, um vor dem Feste möglichst zu
räumen, billig verkauft werden. — Ueberfälle
und Reparaturen accurat, schnell und billig.



Weihnachts- und Neujahrs-Spfeisen

empfiehlt im Ganzen und Einzelnen zu billigsten Fabrikpreisen

Rudolph Ebert,

9 Thomasgässchen 9.

Echt nützliche Weihnachtsgeschenke.
Eigene Fabrikate.

Tranchir- u. franz. Küchenmesser.

Die Klingen sind von echt englischem Stahl gefertigt. Die Griffe sind von
Ebenholz von 25 mm bis 4 mm ,
Elfenbein von 2 $\frac{1}{2}$ bis 6 mm ,
Hirschhorn von 1 $\frac{1}{2}$ bis 3 $\frac{1}{2}$ mm ,
Mehlkonen 3 mm ,
Mehlkästen 3 mm ,
Schildpatt 9 mm ,
Verlmutter 9 mm .

a Tranchirbesteck und mit der möglichsten Eleganz garniert und saponirt; solche empfiehlt die alte Fabrik

Moritz Wünsche,

Universitätsstraße Nr. 5.

Taschen- u. Federmesser

empfiehlt die alte Fabrik von Moritz Wünsche als passende Geschenke für Damen und Herren, sowohl auch eine reichhaltige Auswahl für Kinder, mit dem Bemerkung, daß jedes Messer von 7 $\frac{1}{2}$ mm an die Klingen von echt englischem Stahl sind.

Schneider-Scheeren

in allen Größen, die Griffe mit und ohne Handlage,

Scheeren

für Damen und Herren, Leinwandscheeren, Trennscheeren, Knopflochscheeren, Stick-scheeren, Nagelscheeren, Badenscheeren, Papierscheeren, Lampen- und Friseurscheeren, Albumscheeren, für reelle Ware garantirt so wie allerbilligste Preisberechnung die alte Fabrik von Moritz Wünsche, Universitätsstraße 5.

Für Modisten

empfiehlt

Spann-Schnitte für Kapuzen

Herrmann Thimig, Petersstraße 14.

strohhütchen für Puppen

garnirt und ungarnirt.

Herrmann Thimig,

Petersstraße 14.

Um mit meinem Vorrath von

Filzhüten für Damen u. Mädchen

zu räumen verkaufe dieselben jetzt ein gros und ein detail zum Röstenpreis.

Herrmann Thimig,

Petersstraße 14.

Schirmfabrif

von

Wadewitz, Brühl Nr. 23,

empfiehlt sich mit allen Sorten neuer Schirme und überzieht und reparirt zu billigsten Preisen.

Den Herren Photographen

empfiehlt billigst photogr. chemische Präparate von grösster Reinheit, so wie Lieferungs diverse Collodions nach dessen Preisliste. Eigenes sehr gutes Rog. Collodion pr. fl. 1 $\frac{1}{2}$ mm , Photographic Rahmen, wie alle Utensilien billigst. M. Walter, 20 Frankf. Straße.

Neue Federbetten, Überhemden, Vorhemden, sehr schön, sind preiswürdig zu verkaufen Nicolaistr. 26, Gewölbe.

Schachspiele u. Dominos,


Domino, Lottos, Roulets und andere Spiele, Posten, Omnibusse, Roll-, Fuhrmanns- und andere Wagen, Material-, Fleischer- und Spielwarenläden, Pferdeställe, Schaukel- und Röppelde, Flinten, Säbel, Trompeter, Helme, Räppis, Gauloden, Aufstellischen in Schachteln von Holz und Zinn, musikalische Instrumente, so wie auch vielerlei andere Artikel dieser Art empfiehlt ich in Auswahl sehr billig.

Moritz Thieme, Neumarkt Nr. 40

neben der Omnibusstation.

F. W. Ockermann, Taschnermeister, Markt Nr. 9, empfiehlt zu den billigsten Preisen in reichster Auswahl Meisselosser, Schultaschen, Damentaschen, Geldtaschen, Kleistaschen u. s. w. Auch werden Stickereien billig und prompt besorgt.

Schlafröcke

in feinster Qualität und reicher Auswahl zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt das Haupt-Kleidermagazin von Valentin Engel, Hainstr. 25.

Metall-Gold und Silber,

Nauschgold, Wachsstücke, Christbaumlichter und Leuchter, bunte Glaskugeln, f. Porzellan- und Goldengel zu Christbäumen u. s. w. empfiehlt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Angora-Lampen- u. Fussdecken

in schönen neuen Farben empfiehlt C. Albert Bredow im Mauricianum.

Feine Carlsbader Toiletten

für Herren und Damen mit und ohne Einrichtung, Toiletten-spiegel, Handschuh-, Arbeits-, Rasir-, Kammer-, Cigarren-, Tabaks-, Thee-, Zucker-, Spielmarken- und Schreibkästen, Uhrhalter, Näh-schrauben u. c. erhielt wieder und empfiehlt sehr schön gearbeitet billigst

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Filet-Coiffures

in Wolle und Seide, neue Dessins, empfiehlt billigst

Otto Schwarz, Petersstraße 31, Stadt Wien gegenüber.

Das Herren-Kleidermagazin

von

Christoph Becker, Schneider-Meister, empfiehlt zu sehr billigem Preise Winter-Röcke zu 7 Thlr., Hosen 3 Thlr. 15 Mgr., Schlafröcke zu 2 Thlr. Reichsstraße 24.

Rein leinene Taschentücher

zu Fabrikpreisen in Commission bei

Hermann Hallberg,

Hainstraße Nr. 21.

Täuflinge

53 Stück, mit Schlaugen, gut erhalten, werden bis Sonnabend zu sehr billigen aber festen Preisen verkauft.

Harzkörbchen, sehr geschmackvoll gearbeitet, 1 Stück Naschmarkt.

F. Römer.

Im Herrenkleider-Magazin von G. Leyath soll ein bedeutender Vorrath Lieberzieher, Röcke, Weinleider, Westen und Schlafröcke billig verkauft werden.

Neumarkt Nr. 36 neben dem Gewandhaus.

Zum Ausverkauf

erhielt eine Partie Täuflinge, auch Schreipuppen genannt, welche unter Fabrikpreis abgegeben werden.

C. Liebherr, Grimma'sche Straße Nr. 19
dem Café français gegenüber.

Wollenes Band zum Garniren

Robert Jahn,
Ritterstraße Nr. 5.



Florentiner Marmorwaaren,

bestehend in einem reichen Sortiment von
Vasen, Schalen u. Krügen etc.
in römischen, pompejanischen u. etrusquischen
Formen,

empfiehlt zu den billigsten Preisen



Ant. Sala & Co.,

Grimma'sche Strasse No. 37,
I. Etage.

Gustav Kreutzer,

Grimma'sche Straße Nr. 8,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager

Sächsischer und Schweizer Weisswaaren, Stickereien und Confectiones.

Als besonders beachtenswerth zu Weihnachtsgeschenken sind hervorzuheben:

Weißwaaren:

Gardinen in Tüll, Moll, Gaze u. in allen Breiten,
Taschentücher in franz. Batist, glatt u. gestickt u. mit Spitzen,
Weiß-Stickereien in Krägen u. Manschetten in Tüll u. Moll,
Einsätze, Streifen, Chemisettes, Röde und Rock-Einsätze,
Moll, Tüll und Tarlatans, glatt und gemustert,
Moll und Gaze saponiert, zu Ballkleidern,
Batiste, Jaconets, Shirting in allen Qualitäten,
Bettdecken in Piqué und Wallis, Negligéstoffe,
Schnurenröcke, Corsets, solide Waare, mit u. ohne Naht,
Crinolins in den neuesten Fäcons,
Tischdecken in allen Größen, engl. u. sächs. genähte Arbeiten,
Tüllkanten an Gardinen und Rouleaux.

Sämtliche Artikel sind neu und ist es mir möglich alle erscheinenden Neuheiten sofort liefern zu können, wie ich überhaupt bei hinreichenden Arbeitskräften im Stande bin, jeden Auftrag unter Zusicherung solidester Bedienung pünktlich u. geschmackvoll auszuführen.



Rudolph Taenzner,

Markt Nr. 12, Engel-Apotheke,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein großes, auf das Vollständigste sortirtes Lager

Weißer Waaren,

confectionirter Gegenstände u. weißer Stickereien, insbesondere Gardinen-, Rouleaux-, Negligé-, Kleider- und Futterstoffe, Tüll, Spitzen und Blonden, Bettdecken, Moiré, Moiré-, Victoria-, Schnuren- und gestickte Röde,

Stahlkreisröcke eigner Fabrik und dergl. Bestandtheile,

Corsetten mit und ohne Naht,

Kragen, Manschetten, Ärmel, Streifen, Taschentücher, Schleier, Tülltücher und Mantullen, Canecous, Pellerinen, Margarethenhauben, Cravatten, Neze, Negligéhauben u. c. u. verkauft bei solider Waare und größter Auswahl zu billigsten aber festen Preisen.

Das Glaswaaren-Lager

von F. E. G. Wagner's Witwe,

große Fleischergasse Nr. 6, neben dem goldenen Adler, hält zum bevorstehenden Feste ein reichhaltiges Lager feiner und ordnungsloser Glaswaaren zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.

Gleichzeitig empfiehlt ich meinen Stand während des Christmarktes

Markt 6. Reihe, Mittelgang rechts 2. Bude.

Die Tapisserie-Manufaktur

von C. Liebherr,

Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber,
empfiehlt sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten ausgesangenen und fertigen Tapissierarbeiten, als
auch ein vollständig assortiertes Lager von Zephyr-Garnen, Stickseide, Verlen, Cannevas, Stickmuster &c. &c.
Besondere Neuheiten, um Stickerei oder Malerei einzulegen, erhält ich in mannigfalter Art und empfiehlt
solche zur geneigten Berücksichtigung.

Wollene Hemden in reiner Wolle und mit seidenem Einsatz
nach neuesten Mustern von $2\frac{1}{2}$ M^{ark} an,

shawls und Cachenez für Herren und Damell von 6 M^{ark} bis zu 1 M^{ark} 5 M^{ark},
Cravatten u. Schlippe in allen Färgen und Stoffen zu sehr billigen Preisen,
worunter eine große Partie Zurückgesetzte 50 % unter
dem Fabrikpreis verkauft werden,

Tischdecken in sehr geschmackvollen Mustern zu bedeutend herabgesetzten Preisen,
mit den feinsten Parfüms und Seifen gefüllt von $2\frac{1}{2}$ M^{ark} an bis zu $3\frac{1}{2}$ M^{ark}

Toilette - Kästchen und eine reiche Auswahl anderer Gegenstände, passend zu

Weihnachts-Geschenken,

empfiehlt die Commissionswaaren-Handlung !! 45 Reichsstrasse 45 !!

!!! Das Erfurter Schuh- und Stiefeletten-Lager in derselben Handlung
ist in allen Sorten für Herren, Damen und Kinder aufs Reichtumste assortirt.

Neu- und Chinasilber-Waaren

eigner Fabrik,

als: Arm- und Tafelluchter, Stelllampen, Messer, Gabeln, alle Sorten Löffel, Messerbänke, Zuckerlöffeln, Essig- und Ölmenagen,
Champagnerflößer, Flaschenhenkel, Flaschen- und Glasuntersetzer, Körbe mit Figuren, Kuchenteller, Fruchtschalen, Bahnlocher-Gestelle,
Spat- und Wachsstockbüchsen, Biergläser mit seinem Beschlag, Taschenreuerzeuge &c. empfehlen billig

Ferd. Lindner & Willer, Grimma'sche Straße Nr. 14.

E. Meyer,

Universitätsstraße Nr. 13 b,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken

Schreib- und Zeichnen-Materialien,
Gesellschafts-Spiele für Kinder, in Cartons,
Briefpapier mit Namen,
Metachromatypie-Cartons

mit gefälligen Berücksichtigung.

Alexander Enders, Bühnengewölbe Nr. 19,

empfiehlt sein nachstehendes Waaren-Lager zur geneigten Berücksichtigung:

feine wollene Waaren,

als: Pellerinen, Fanchons, Hauben, Ärmel, Stulpen, Pulswärmer,
Collars, Mützen, Täschchen, Gammashen, gestrickte Puppen,
Buckskin-Handschuhe,
Glacé-Handschuhe,
Herren-Shawls und Tücher,
Coiffuren und Netze,
Herren- und Damen-Cravatten,
Mäntel, Paletots, Jacken für Damen und Kinder.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren,

als: Schläuche, Platten, Schnüre, Bälle, Ringe, Sitzkissen, Eis-
lapfen, Schweizblätter, Rämme, Radir- und Naturell-Gummi,
Saughütchen, Stege, Cigarrenspitzen, Federhalter, Band, Gürtel,
Hosenträger, Strümpfe, wasserdichte Unterlagen, Regenröcke, Kinders-
pielzeug, chirurgische Gegenstände, französische Gummischuhe,
Auflösung zum Reparieren der Schuhe.

Fischbein. Rohr.
Stahlreifen. Crinolins.

Schuh-Lager von Herrn Friedrich Wigand aus Erfurt zu Fabrikpreisen.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

wünsche ich mein reichhaltiges Lager aller Arten Weisswaaren und Stickereien, als Gardinen, gestickt und brodirt in
allen Breiten, Shirtinge, Negligé- und Futterstoffe, gemusterte und glatte Mulls, Tülls und Tarlatannes zu
Kleidern, Schleier in allen Sorten das Stück von 4 Mgr. an, Blousen in Mull und Tüll, Pellerinen, Fanchons,
Netze, Hauben in weiß und bunt, bestre franz. genähte Corsetten, so wie Corsetten ohne Naht, Bettdecken,

Das Neueste von Stickereien,

als Kragen, Kragem mit Manschetten und Ärmeln, Taschentücher, Streifen, Einsätze in allen
Breiten, Böcke 7-8 Ellen weit &c. &c. zu den billigsten Preisen.

H. G. Peine,
Grimma'sche Straße Nr. 31.

Puppenköpfe, Ärmel, -Kragen, -Wenblement, -Uhren, -Schuhe, Gelenke-Puppen &c.
empfiehlt billig F. A. Poyda, Naschmarkt Nr. 3, neben dem Burgkeller.

Ausverkauf eleganter doppelter Theaterperspektive,

welche sich vorzugsweise zu Weihnachtsgeschenken eignen, für die Hälfte der gewöhnlichen Verkaufspreise, schwarze von 2 $\text{M}\frac{1}{2}$ bis 4 $\text{M}\frac{1}{2}$, weiße in Elfenbein 5 $\text{M}\frac{1}{2}$, ferner elegante Vorgnetten und Pinee-Nets 20 $\text{M}\frac{1}{2}$ bis 1 $\text{M}\frac{1}{2}$, Brillen in Gold, Silber und Email, überraschend billig, im optischen Institut von Julius Habenicht, Schloßgasse Nr. 7.

Apparate zur Photochemie (für Kinder)

zur Reproduction von Portraits auf Visitenkarten, Photographien, Holz- und Kupferstichen &c., ohne das Original zu verderben und ohne Gefahr für den Verfertiger empfiehlt

Franz Hugershoff, Mechaniker,
Schillerstraße Nr. 3, Ecke des Neumarkts.

Passend zu Weihnachtsgeschenken.

Vergoldete Bronzewearen, als: Kron-, Wand-, Arm- und Tafelleuchter, Schreibzeuge, Briefstreicher, Postkästen, Handleuchter, Feuerzeuge &c.; eine reiche Auswahl in Porzellangegenständen, wie: Blumenvasen, Schreibzeuge, Tier-, Butter-, Zucker- und Schmuckdosen, Cigarren-, Aschen- und Uhrhalter, Kinder-, Tafel- und Kaffeeservice, Schreibpuppen &c., dann Porzellanfiguren mit ein- und mehrarmigen Leuchtern; Thermometer, Tischglocken &c. von Bronze, garniert; ordinäre und feine Platina-Büromaschinen empfiehlt

Gottfried Piegler, Reichsstraße 47 (Rochs Hof), im 1. Hof.

Pianoforte-Fabrik von Alexander Bretschneider,

bayerische Straße Nr. 19,

empfiehlt eine Auswahl der schönsten Flügel und taselförmiger Pianofortes eigener Fabrik von bekannter Güte mit englischem und deutschem Mechanismus, elastischer Spielart und herrlichem vollem Ton.

Auch ist daselbst ein sehr schöner Wiener Flügel zu 300 Thlr. zum Verkauf aufgestellt.

Winter-Stoffe

Baukästen

Werkzeugchatoullen

für Herren-öde und Beinkleider, Knaben-Anzüge, Damen-Jacken und Mäntel, wie auch ganz schwarze Tüche und Buckskins empfiehlt in großer Auswahl zu äußerst billigen und festen Preisen Steger, Hauptstraße Nr. 5, 1 $\frac{1}{2}$ Treppe.

in großer Auswahl à Stück von 4 $\text{M}\frac{1}{2}$ bis 3 $\text{M}\frac{1}{2}$ bei

L. Bühle & Co., Klosterstraße 14.

zu Weihnachtsgeschenken passend empfiehlt in großer Auswahl

Eduard Goedel,
Petersstraße Nr. 48.

Für Schlafröcke

empfiehlt ich ausgezeichnet schöne Doppel-Casinet, $\frac{3}{4}$ à Elle 25 $\text{M}\frac{1}{2}$, einfach breit à Elle 5, 7 $\frac{1}{2}$ und 10 $\text{M}\frac{1}{2}$. Steger, Hauptstraße Nr. 5, 1 $\frac{1}{2}$ Treppe.

Bereins-Meubles-Magazin Reichsstraße Nr. 3, Specks Hof,

empfiehlt zum bevorstehenden Feste Herren- und Damen-Fauteuils, Schlaftüble, Muhekkissen und Fußbänkchen. Auch werden alle ins Tapeziererfach einschlagenden Artikel geschmackvoll und billigst ausgeführt.

Sargmagazin Johannisgasse No 29 Rob. Müller Tischlernieuster

Damen- und Kinderstiefeletten-Lager

von

Louis Sprenger

aus Weissenfels

empfiehlt in großer Auswahl. Sichert bei reeller Bedienung die bekannt billigen Preise. J. Rieplich, Rosplatz Nr. 14.

Theodor Pfetsmann
Neumarkt.

Parsons, Fletcher & Co.,
Marking Ink.

(Apparat zum schnellen Zeichnen der Wäsche.)

Muhekkissen ohne Bezug à 7 $\frac{1}{2}$, 15 u. 17 $\frac{1}{2}$ $\text{M}\frac{1}{2}$ mit Mohrräben in allen Größen vorrätig Rosenthalgasse 1 parterre.

Puppen, ganz große und auch kleine, verkauft, um damit zu räumen, kostbillig das Putzgeschäft von R. Scheler, Blumeng. 4.

Christbaumlichte

von Stearin, Wachs und Paraffin, weiß und bunt in allen Sorten.

Christbaumtillen, beste rhein. Wallnüsse

empfiehlt billig

F. E. Doss,
Thomasgäßchen Nr. 10.

Stearinkerzen,

Paraffinkerzen,

Christbaumlichte,

in vorzüglicher Qualität billigst bei

A. L. Zeltner, Salzgäßchen.

Drahttillen auf Christbaum, Christbaumlichter in Wachs und Stearin, Mansch- und Schaumgold und Silber

empfiehlt billigst

Wilh. Diez, Grimmaische Straße Nr. 8.

Stearinkerzen à Pack von 7 $\frac{1}{2}$ $\text{M}\frac{1}{2}$ an,

Wiener Kerzen à 1 östl. Pfund schwer,

Paraffinkerzen à Pack von 8 $\frac{1}{2}$ $\text{M}\frac{1}{2}$ an

empfiehlt in bester Qualität

F. E. Doss, Thomasgäßchen Nr. 10.

Beste Kerntalgseife

pr. Ctr. 10 $\text{M}\frac{1}{2}$, Pfd. 35 $\text{M}\frac{1}{2}$

Stearinkerzen

pr. Paq. 6 $\frac{1}{2}$, 7, 7 $\frac{1}{2}$ und 8 $\text{M}\frac{1}{2}$,

Brillantkerzen

pr. Paq. 7 $\frac{1}{2}$, 8 und 9 $\text{M}\frac{1}{2}$

empfiehlt als ganz besonders preiswerth

Franz Voigt,
Dresdner Straße, goldnes Einhorn.

Hausverkauf.

Ein in der Weßlager der inneren Stadt gelegenes, in gutem Stande befindliches Haus ist zu verkaufen durch

Adv. Theodor Mirus, Nicolaistraße 10.

Ein schönes Musbaum-Pianoforte mit Platte ist für 80 $\text{M}\frac{1}{2}$ zu verkaufen

Königstraße Nr. 11 im photographischen Atelier

Pianinos und Pianofortes werden sehr billig verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein Pianoforte ist Verhältnisse halber sofort billig zu verkaufen an der Pleiße Nr. 3 im Hofe Nr. 4, 2. Etage.

Ein englischer Concertflügel von herrlichem Ton und angenehmer Spielart, sehr elegant und vorne gebaut, soll schneller Abreise halber billigst verkaufen werden Königplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen links.

Ein ausgezeichnetes 7octav. Pianino, sehr wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen Reichstraße 8—9, 1. Etage.

Ein gut gehaltenes Piano für Ansänger, 6 octav., von Sommer aus Wien, ist sehr billig zu verkaufen Hainstraße Nr. 16 im Gewölbe.

Ein 6½ octav. Pianoforte englischer Construction, ausgezeichnet im Ton, vorzüglich gehalten, völlig fehlerfrei und ganz wie neu erst hergestellt, wird für Rthlr. 115 wegen Abreise verkaufen im Brühl Nr. 64, neues Hintergebäude 3 Treppen rechts.

Zu verkaufen und vermieten sind Flügel, Pianinos, tafelähnliche Pianoforte bei C. Waage, Reich. Garten, Erdmannsstr. 14.

Eine ziemlich neue 23 oct. gute Harmonika so wie ein mit Naturstein überzogenes großes Schaukelpferd stehen billig zu verkaufen Neudnik. Kuchengartengasse Nr. 116, 3 Treppen links.

Billige Goldwaaren,

14. Larat. in großer Auswahl, neue sowohl als auch gebrauchte, als: Armbänder, Broschen, Boutons (Ohringe) Medaillons, Uhrketten, Ringe, Nadeln,

goldene und silberne Herren- u. Damenuhren unter Garantie, sowie ff.

Pariser Pendulen, Regulateure, Stutz- u. Wanduhren u. s. w. zu außergewöhnlich billigen Preisen, bei

**Bost & Schultze,
Brühl Nr. 25 (Stadt Cöln) im Gewölbe.**

Billige Uhren als Weihnachtsgeschenke.

Bestmögliches Altere- und Cylinderruhren habe ich jetzt außerordentlich billig zu verkaufen, nehme alle in Lausch und leiste Garantie für Nichtig-gehen, desgl. eine Partie für Händler, welche ich ebenfalls sehr billig verkaufen kann.

Friedrich Enke, Münleur, Brühl 11 im Gewölbe.

Ein Regel mit Kasten, eine kleine Ladentafel und 2 Kinderwagen sind billig zu verkaufen

Beizier Straße Nr. 51 parterre in der Bäderrei.

Als passende Weihnachtsgeschenke eignen sich auch Möbels, Spiegel und Polsterwaaren,

als: Sofas in 8 Farben, Lehnsühle, Damenstühle, Tressel, Comptoirsessel mit und ohne Lehne, — Mahagoni-, Kirschbaum- und birkenholz Schreib-, Wäsch- und Kleider-Secretäre und Chiffonniere, — Commodes von 4½ bis 9 ap, ovale, runde und Nähstische, Bücherschränke, — Spiegel von 1½ bis 18 ap, — auch habe ich antiquarisch zu verkaufen — sehr preiswürdig: 1 Kirschbaumflügel, ein Pianino, 1 großen schönen Kirschbaumshrank, 1 kleinen desgl. als Wäsche- oder Geschirrshrank, 1 großes sehr schönes französ. Bettgestell, 2 Kronleuchter, eine Partie Hand- und Messelöffner, 2 gute Goldrahmen-Uhren, 8 Tage und 14 Tage gehend, und vielerlei mehr. — Die Preise werde ich möglichst billig berechnen, um mein Jagd ungerissen zu lassen.

N.B. Vom 10. Dienstag den 22. ds. findet der Verkauf statt, da das Vocal am Mittwoch geräumt werden muss. Achtungsvoll

Robert Barth.

**Ratharinensstraße Nr. 29, alte Waage.
P. S. Auch Sonntag den 20. ds. ist von früh 9 Uhr bis Abends geöffnet.**

Zwei Bücherschränke von Mahagoni nebst einigen anderen Möbeln stehen billig zum Verkauf Nürnberger Straße Nr. 4975 bei Heinrich Kräger, Theatermeister.

Möbels, Spiegel u. Polsterwaaren

in Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen

A. Schwalbe, Burgstraße Nr. 5, 1. Etage.

Wegen Mangel an Platz 1 Kleiderschrank, 1 Sopha mit Kissen, 1 Nachtstuhl, 1 Waschtisch zu verkaufen Preußenwäschchen 1, 2 Tr.

Div. Möbels, Spiegel, Sofas, Stühle u. c. c.

Mehrere Wäsch- u. Schreibsecretaire in Kirschbaum u. Mahagoni, ein Schreibtisch und ein Doppelpult sind billig zu verkaufen Hainstraße Nr. 16 im Gewölbe.

Eine Doppelpult ist für 6 ap zu verkaufen bei

H. G. Müller, Reichstraße Nr. 55.

Zu verkaufen sind billig 2 schöne Sofas und 1 Eauensee gr. Windmühlenstraße Nr. 15, im Hofe links 2 Treppen.

Ein Sopha, ovaler Tisch und großer Spiegel von Mahagoni ist billig zu verkaufen Königsstraße Nr. 11, im photographischen Atelier.

Zu verkaufen ist 1 Mahagoni-Schreibsecretair, verschiedene Spiegel, Bettstellen, 1 blech. Distanz, Wäschthe Johannisg. 32 part.

Zu verkaufen 6 Stück Mah.-Sühle mit Rohrlehne, 1 Bücherschrank, 1 Kronleuchter, 2 Doppelpulte Reichstraße Nr. 13

Zu verkaufen sind 2 Schränke und mehrere Tafeln Beizer Straße Nr. 47, im Gartenhause 2. Etage.

Zu verkaufen steht 1 hellblaue 1 thür. Kleiderschrank, 3 Wasch-, Auszieh- u. 6½ Tische, billige Polsterstühle Petersstr. 29, i. H. 1 Tr.

Möbels = Schreibsecretaire, Klider- u. Wäschchiffonniere, Commoden, Bücherschränke, Servanten, Sofas, Tische, Nähstische, Nachtschränchen, Rohrstühle, Spiegel, Kleiderschränke, Kammerdiener, Kleiderhalter u. vieles anderes mehr sind äußerst billig zu verkaufen Brühl Nr. 69, Eckhaus der Halle'schen Str. C. Unglbauer.

1 Mahagoni-Schreibsecretair, 1 Kleiderchiffonniere, 1 Sophatisch, Rohrstühle, 1 Nähstisch sollen Verhältnisse halber billig abgelassen werden neue Straße Nr. 9, 3. Etage.

Ein neuer Mahagoni-Lehnstuhl, mit seinem grünen Damast bezogen, ist billig zu verkaufen Neudnik, Grenzgasse Nr. 31 parterre.

Zu verkaufen sind preiswürdige Commoden in Kirschbaum und Birkenholz, Puppenstuben, Theater, passend als Weihnachtsgeschenk, Wölkergäschchen Nr. 3 im Gewölbe.

Zu verkaufen ist eine große Commode mit Glasschrank Kupfergäschchen Nr. 5 parterre.

Zu verkaufen ist billig ein Waschtisch und 2 Kinderbettstellen Eisenbahnstraße Nr. 12, Hof 1 Treppen.

Bettstellen, neu, lackiert, stehen billig zum Verkauf Petersstraße Nr. 20, erster Hof links 2 Treppen.

Federbetten sind zwei Gebett zu verkaufen Burgstraße 11, Hof rechts 3 Treppen rechts.

Mehrere Gebett schöne Familien-Betten sind billig zu verkaufen Hainstraße Nr. 16 im Gewölbe.

Reisepelz,

**Schuppenpelz, fast neu, ist zu verkaufen
Moritzstraße Nr. 1 a, 2 Treppen.**

Eine sehr schöne Naturstickelei zu einem Ruhelissen ist zu verkaufen Neumarkt 40, 2. Etage vom heraus.

Ein noch gut gehaltenes Aussehzlassen, weiß gestrichen, ist zu verkaufen Reichstraße Nr. 8 beim Haussmann Reil.

Eine gut brennende Gewebsche Lampe so wie eine desgl. Messing-Schiebelampe sind billig zu verkaufen Neukirchhof 17.

Verschiedene Geschirre von Kupfer sind billig zu verkaufen, noch wie neu, als Kaffeekessel, Henkeltopfe, ein schönes Licht und Salzmesser, auch ein Communalgarden-Gewehr.

Näheres Schützenstraße Nr. 9 bei Sänger.

Eine kupferne Waschblase, vier Wasserlämpchen Wasser enthaltend, ist billig zu verkaufen Rosenthalgasse Nr. 1 bei Bachmann.

Zu verkaufen ist eine große Wanne mit eisernen Reifen und mehreres anderes Gefäße Zimmerstraße Nr. 1 bei Ziegler.

Zu verkaufen sind mehrere alte Fenster und Ofen beim Haussmann im Goldenen Hahn.

Zu verkaufen steht billig ein vollständiges männliches Skelett im Preise zu 4 ap Thalstraße Nr. 7 beim Haussmann.

**Zu verkaufen ist ein gut gehaltenes Puppentheater
Nicolaistraße Nr. 19, 4 Treppen.**

Zwickauer Steinkohle, Braunkohle und Holz
im Ganzen so wie im Einzelnen empfiehlt sich zur geselligen Begehung. Die Preise sind wie im Sommer; nach Wunsch werden sie in die Wohnungen besorgt.

Zu verkaufen steht ein fast neues großes Schaukelpferd.

Anzusehen bei Gährig, bayerische Straße Nr. 20.

Zu verkaufen
wegen Mangel an Raum eine große Puppenküche in bestem Stande und verschließbar Münzgasse Nr. 19 parterre.

Zu verkaufen ist ganz billig ein großer Guckkasten mit sechzehn Bildern Peterstraße 8, im Hause quer vor 3 Treppen.

Wagen!

Erst muss man sehen, dann kaufst man gewiss!
Zwei ganz verdeckte herrschaf. Dresdner Victoria-Chaisen neuester Bauart, geräumig, ausgezeichnet leicht fahrend, fast wie neu, sollen für die Hälfte Kostenpreis verlaufen werden.

Der Mühe wird sich's sicher lohnen!
Dresden, Pirna'sche Straße Nr. 23.

Zu verkaufen ist ein 2-rädriger Wagen mit wasserdicht verdecktem Ratten, ein großer Korb mit Deckel, passend für Buchbinder, und 1 großes Schwungrad. G. Winger, Sternwartenstraße 45.

Eine Bonny-Schecke, 8 Jahre alt, nebst Fohlen, 10 Wochen alt, ist billig in Nr. 20 in Threna bei Grimma zu verkaufen.
Carl Schramm.

Schweineverkauf.

40 Stück fette Landschweine feinsten Qualität sind zum Verkauf angelommen Gasthof zur goldenen Sonne, Gerberstr.

C. L. Bethke,
Biehhändler von Berlin.



Passende Weihnachtsgeschenke.

Kleine zahme Affen und schöne sprechende Papageien im

Bazar.



Weihnachts-Ausstellung

von

Wilhelm Felsche.

Es ist das Neueste und Geschmackvollste von

Conditorei-Waaren, Chocoladen, Bonbons, Lebkuchen &c.,

die sich zu Festgeschenken eignen, aufgestellt und werden zu möglichst billigen Preisen verkauft.

Wilhelm Felsche,
königl. Hofconditorei.

Weihnachts-Ausstellung geschmackvoller Conditoreiwaaren von C. W. Seyffert

ist von heute an geöffnet und empfiehlt das Neueste in größter Auswahl zu möglichst billigen Preisen.

W. Stollen liefert auf Bestellung C. W. Seyffert, Conditor.

Ein junger Wasser-Hund ist zu verkaufen Rennitz, Leipziger Gasse Nr. 49, 2 Treppen.

Zu verkaufen ein sehr wachsamer Affenpinscher, schwarze Rasse, Brühl Nr. 64 beim Haussmann.

Überseeische Vögel,
als: grüne und graue Papageien, Undulatus oder Victoria-papageien, kleine Gesellschaftsvögel u. s. w. sind billig zu haben.
Vorfußgässchen Nr. 10. **Moritz Richters Wwe.**

Gold- und Silbersische,
Land- und Wasserschildkröten, so wie eine große Auswahl in Muscheln und Korallen und empfiehlt ich solche billig. **Moritz Richters Wwe.**

Schmetterlinge verkauft billig **Neumanns, Johannisg. 6.**

Christbäume, schöne Silbertannen und Fichten sind bekommen. Näheres Sternwartenstr. 12c.

Eine Steinsammlung
für einen Knaben als Weihnachtsgeschenk passend ist billig zu kaufen Königstraße Nr. 11 im photographischen Atelier.

Cigarren

in großer Auswahl und gut gelagerte Ware zu den Preisen von 10—60 pf. mille empfiehlt

A. Marquart, Thomaskirchhof Nr. 7.
NB. Jede Sorte wird nach Wunsch in elegante Kistchen à 25, 50 und 100 Stück ohne Preiserhöhung sofort verpackt.

Als passendes Weihnachtsgeschenk empfiehlt:
echte Havanna-Cigarren in Bleipackung
in $\frac{1}{4}$ Hunderts- und $\frac{1}{4}$ mille-Kistchen, Nr. 15 das Paar. 15 pf.
 $\frac{1}{4}$ Hundert 12 $\frac{1}{2}$ %.

Anton Fischer jun., Hainstraße im Stern.

Prima-Ambalema
3 pf. Havanna 6 pf. für das Fest in schönster Packung bei
Herrn. Wagner, Stadt Dresden.

Böhmisches Fasanen
außerordentlich billig bei **Carl Voigt, Dresden Hof.**

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Zweite Beilage zu Nr. 351.]

17. December 1863.

Echte Nürnberg Lebkuchen

in verschiedenen Qualitäten,

so wie reichste Auswahl englischer, französischer und deutscher

Galanterie- und Kurz-Waaren

empfehlen zum bevorstehenden Feste

Wentzel & Grothe, Markt No. 8.

Feine Nürnberg Lebkuchen,

weiß und braun, seine Baseler Leckerly, Macronen, Vanille, Chocolade und Marzipan-Elisenkuchen
empfiehlt in ganz frischer Ware

Eduard Goedel, vorm. J. A. Meissner.

Petersstraße Nr. 48.

Die Chocoladen- und Conditoreiwaaren-Fabrik der Herren

Theodor Hildebrand & Sohn in Berlin

hält jetzt auch von ihren

seinen Honig-, Gewürz- und Zucker-Kuchen

ein Commissions-Lager bei

Gustav Rus in Leipzig,

Grimma'sche Straße, Mauritianum.

C. R. Kässmodel,

Conditorei-Waaren-Fabrikant.

Meine Verkaufsstelle während des Christmarktes ist wie seit Jahren der
Engel-Apotheke vis à vis.

Stollenmehl

aus der Wiener Kunstmühle zu Wurzen.

Dieses Mehl, aus feinstem Gries gemahlen, übertrifft alle anderen Sorten Mehl.

Ich empfehle zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

Kaiserauszug à Ctr. 6 $\frac{1}{2}$ Thlr., à Metze 13 Ngr.,

dito. à Ctr. 4 $\frac{2}{3}$ Thlr., à Metze 10 Ngr.,

dito. à Ctr. 4 Thlr., à Metze 8 Ngr.,

so wie auch frische Münchner Schmelzbutter, feinen weissen klaren Zucker, Sultania- und Elementar-Rosinen, Korinthen, süsse und bittere Mandeln, Citronat, sämmtliche Gewürze, ganz und gestossen, so wie alle zum Kuchen- und Stollenbacken nöthigen Waaren zum billigsten Preis.

Täglich von früh 1/2 Uhr an frische warme Semmeln, Dreilinge, Franzbrode, Zwieback, Kuchen, Stolle.

Wilhelm Göhre

in Leipzig, Preussengässchen No. 5, und
in Reudnitz, Gemeinddegasse No. 100.

N.B. Bestellungen auf Stollen und Kuchen werden in meinen beiden Geschäften angenommen, woselbst auch Proben davon zur gef. Ansicht ausliegen.

in jeder Qualität und zu jedem Preis empfiehlt auf Bestellung und vorrätig

J. L. Hascher, Conditor, Zeitzer Straße Nr. 56.

Stollen Schwarzwoggenmehl, Buttermehl, Roggen- und Weizenkleie

empfiehlt zu billigen Preisen

die Nonnenmühle.

Café Helvetia.

Conditorei von K. Valär, Halle'sche Straße Nr. 12,

empfiehlt zu bevorstehendem Weihnachtsfest schöne Christbaum-Gegenstände, so wie verschiedene Chocoladen-Sachen, Pfefferkuchen und Bondonniereen. Bestellungen auf Torten, Aufsätze etc., so wie Stollen zu jeder Größe werden pünktlich und billig ausgeführt.
K. Valär.

Weizenmehl

aus einer der renommiertesten Dampfmühlen, welches sich ausgezeichnet gut und weiß bäckt und von den uns bekannten Haushalten nur gelobt wurde, verkaufen ferner billig im Ganzen und einzeln
No. 00 à Centner 5½ Thlr., No. 0 à Centner 5 Thlr.

Gebrüder Berthold, Gerberstraße Nr. 14.

Größere Quantitäten billiger.

Rosinen ohne Kerne,

Korinthen,
Mandeln,
Zucker ganz und gemahlen,
Stückchen,
Schmelzbutter,
Citronat,
Gewürze ganz rein

empfiehlt alles billig

Heinr. Peters,

Dresdner Straße Nr. 3.

Rosinen,

Mandeln, Schmelzbutter, Zucker, Weiß, Gewürze
in bester Güte billig empfiehlt A. L. Zeitschel, Salzg.

Neue Sultan-Rosinen,

beste neue Rosinen à Pf. 5 u. 5½ Ngr.,

= = Zante-Korinthen à Pf. 4½ =

klaren Zucker, schön weiß, à Pf. 4½ u. 5½

frische Münchener Schmelzbutter à Pf. 8

empfiehlt Herrmann Wilhelm,
Frankfurter Straße Nr. 18.

Rosinen u. Korinthen das Pf. 3. u. 4 Ngr.,

beste Münchener Schmelzbutter à Pf. 8, Gen. Citronat à Pf. 10, neue Mandeln à Pf. 9, klaren Zucker à Pf. 45, 50 Pf.

Raffeezucker à Pf. 5 und 5½ Ngr.,

so wie ff. Stollenmehl und seine Gewürze empfiehlt billig
O. Helbing, Dresdner Straße Nr. 54.

Pa. Eleme-Rosinen,

Pa. Münchener Schmelzbutter

sowie alle andern Backwaren empfiehlt in bester Qualität zu den
billigsten Preisen

Friedrich Fritzsché,
Hospitalstraße Nr. 42.

Beste Eleme-Rosinen à Pf. 5½ Ngr.,

Sultan-Rosinen à Pf. 6, Münchener Butter à Pf. 8, selbstes Stollenmehl, Presshefe, so wie alle andern
Backwaren empfiehlt gut und billig

Julius Kleissling, Dresdner Straße Nr. 7.

Citronat

offerirt Hermann Thieme, Nicolaistraße Nr. 47.

Bischof von grünen Orangen pr. Flasche 7½ u. 10

ff. Glühwein pr. Flasche 7½ u. 10 Ngr.

ff. Roth- u. Weissweine pr. Flasche von 10 an

empfiehlt

Franz Voigt,
Dresdner Straße, goldnes Einhorn.

Presshefe

bester Qualität im Productengeschäft Nicolaistraße Nr. 9.

Bon

Champagner

aus der bekannten Fabrik von **Plaht & Glück** in Neufriedstein halte ich fortwährend ein wohlfortirtes Lager in deutschen und den beliebtesten französischen Etiquettes zu Fabrikpreisen von 25 und 30 Ngr. pr. Bout.

A. Marquart,
Thomaskirchhof Nr. 7.

Feine Liqueure, Grog- u. Punschessenzen

in eleganten

Kanonenflaschen

(auch mit Lassetten)

Robert Freygang, Halle'sche Straße 1.

Rothwein-Punsch-Essenz,

Punsch-Essenz von Rum à Flasche

Grog-Essenz

Necus

20 Ngr.,

Rum

à Flasche 10, 12 und 15 Ngr.

empfiehlt

Carl Preil,
Frankfurter Straße Nr. 7.

Frische Münchener Schmelzbutter,

beste neue Eleme-Rosinen,

" " Zante-Korinthen,

neue süsse und bittere Mandeln,

gemahlene Zucker,

feinste Raffinade in Broden,

Genueser Citronat,

reine gestossene Gewürze,

empfiehlt in besten Qualitäten

zu den niedrigsten Preisen

Franz Voigt,

Dresdner Straße, goldnes Einhorn.

Frische Bayrische Schmelzbutter,

echten neuen Genueser Citronat,

frische anerkannt beste Presshefen

empfehlen **Weinich & Co.**

9 Sgr. Frische Presshefe 9 Sgr.

zum bevorstehenden Feste

find stets zu haben mit Garantie von

Otto Kind, Bäckereimaster in Connewitz.

Fürsten-Brieten,

solist. und engl. Austern, Winter-Rhein- und marin.
Lachs, Röll- und blauen Mal, echt russ. und Hamb.
Caviar, Straßb. Gänseleber-Pasteten in Terrinen
von Hummel.

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Häringe, Sardellen,

Schmelzbutter,
Gewürze, ganz und gestoßen,

Carl Prell,

Frankfurter Straße Nr. 7.

empfiehlt

Wallnüsse en gros und en détail billig bei
Herrn. Thieme, Nicolaistr. 47.

Münchner Schmelzbutter Pfd. 80 Pf.,

beste Rosinen, beste Mandeln,
Zante-Korinthen, feines Gewürzöl,
gem. Zucker, Genueser Citronat

empfiehlt billigst Carl Hoffmann, II. Fleischergasse 15.

Schmelzbutter 7 $\frac{1}{2}$ Mgr. pr. Pfd.,

63r Clémé-Rosinen 6 % pr. d., Smyrn. Rosinen 5 % pr. d.,
63r Korinthen 4 $\frac{1}{2}$ % pr. d., 63r ff. Mandeln 9 % pr. d.,
feiner Zucker 5 u. 5 $\frac{1}{2}$ % pr. d., 63r Sultan. Rosinen 7 $\frac{1}{2}$ %
pr. d. F. W. Obermann, gr. Windmühlenstr. 15.

Stollenmehl, Mandeln, Rosinen, Korinthen und Gewürze,
feine Rum, Arac und Punscheffenz, franz. Liqueure, beste Stearin-
kerzen, kleine Christbaumlichter empfiehlt

F. B. Pappusch, Dörrienstraße Nr. 3.

Größte rheinische Wallnüsse, vorzüglich im Geschmack, im
Schok und in Meze empfiehlt F. B. Pappusch.

Stollenmehl

empfiehlt als bestes geprüftes Weizenmehl Nr. 00 meiner werthen
Kundschaft aufs Billigste, wobei ich auch echte bayerische Schmelz-
butter mit abgeben kann.

Auch werden Bestellungen auf Stollen angenommen, welche
pünktlich und nach Wunsch abgeliefert werden.

Um gütige baldige Bestellungen bittet
C. F. Salomon.

Stollenmehle.

Kaiser- u. Grieslerauszug, beste München. Schmelz-
butter, 63r Clémé- und Smyrn. Rosinen, 63r Ko-
rinthen, ff. gem. Nassenab und Welis und sämtliche
um Baden nötigen Gewürze billigst in der
Colonialwaaren- und Landesproducten-Handlung
Neudnitz, Grenzgasse Nr. 16.

Stollenmehl,

Kaiserauszug, à Meze 12 %, Nr. 00 Meze 10 %, 0 Meze 7 %,
bei Abnahme von großen Posten bedeutend billiger bei
Fr. Höhne, Tauchaer Straße Nr. 29.

Landbäckerbrot

von reinem Roggen, sehr gut und kräftig von Geschmack, à Pfd.
8, 9 u. 10 & empfiehlt Fr. Höhne, Tauchaer Straße 29.

Eine Restauration, hier oder auswärts, wird baldigst zu
übernehmen gesucht. Adressen werden unter Chiffre W. L. V.
ff. 100. poste restante franco erbeten.

Gesucht wird eine gebrauchte, aber noch in gutem Zustande
befindliche Hobelbank. Gef. Adressen bittet man unter E. C.
in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Leere Weinfässer kaufst fortwährend zu den höchsten Preisen

J. Heinoldt, Böttchermeister, Halle'sche Straße 7.

Hafenselle

Bitte!

Sollte nicht ein glücklicher Mann gesonnen sein, ein Paar braven
Leuten gegen Pfand und monatliche Rückzahlung mit 15 — 20 %
Geld auszuholzen? Adv. erbittet man unter S. B. in der Exp. d. Bl.

2000 Thlr. sind gegen billigen Zinsfuß auf sichere Hypothek
sofort auszuleihen durch

Adv. Liebster, Brühl Nr. 58.

3000 bis 4000 Thaler

sind gegen Mündelhypothek auszuleihen durch

Adv. Theodor Mirus.

Zum Abschluß von Versicherungen

werden für Leipzig und dessen Umgebung solide und thätige
Agenten gesucht. Offerten sub A. V. A. nimmt die Expedition
dieses Blattes entgegen.

On désire un maître français pour l'apprenti de la corre-
spondance diplomatique.

Les adresses seront acceptées jusqu'à dimanche depuis
11 à midi Tauchaer Straße 3. au second.

Ein mit den verschiedenen Zweigen des Bankgeschäfts vertrauter
Mann, der namentlich tüchtiger Correspondent sein muß, findet bei
einem Bankinstitut ein vortheilhaftes Engagement. Der Eintritt
wird baldigst gewünscht und nimmt Meldungen mit ausführlicher
Angabe der seitherigen Verhältnisse &c. unter H. E. ff. 134. frco. Hen.
Engler's Announcesbureau in Leipzig, Ritterstr. 45, entgegen.

Ein Schriftlithograph

geläßt in englischer Schrift wird sofort gesucht. Proben nebst Be-
dingungen einzusenden an Ed. Klimet in Bielitz Oesterreich
Schlesien.

Für die hiesige General-Agentur einer Feuer-Versicherungs-Ge-
sellschaft wird zum sofortigen Antritt ein gut empfohlener Expedient
gesucht, der mit diesem Fach vertraut ist. Adressen sub B. B. 63
poste restante franco.

Ein geübter und zuverlässiger

Copist

zum Arbeiten außer dem Hause findet Beschäftigung
Zeiger Straße Nr. 26 parterre.

NB. Derselbe muß aber in Nähe der Zeiger Straße wohnen.

Photographie.

Ein tüchtiger Copirer wird 1. Januar 64 gesucht. Adressen
unter N. O. ff. 26. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Lederarbeiter, der die Anfertigung von Gürtel, Riemen &c.
genau versteht, wird verlangt. Adressen niederzulegen unter
L. 17 Expedition dieses Blattes.

Ein Lehrling wird für ein hiesiges Engraving-Ge-
schäft gesucht. Neujahr anzutreten.

Offerten unter H. C. in der Expedition d. Bl.
abzugeben.

Ein Bursche, welcher Lust hat Bäder zu werden, kann sich mel-
den bei Aug. Heisinger, Nicolaistrasse Nr. 21.

Ein kräftiger Mann, der sich über sein bisheriges Verhalten
legitimieren kann, findet dauernde Arbeit in der
Lindenau-Plagwitzer Gasfabrik.

Ein kräftiger Laufbursche wird gesucht
Hôtel de Bavière.

Arbeitsmädchen

finden sofort dauernde Beschäftigung in der Stickerei-Fabrik in
Plagwitz, früher Teppich-Fabrik.

Gesucht wird ein anständiges Mädchen oder Frau als Ver-
käuferin für den Christmarkt Frankf. Str. Nr. 10, Hof 2 Tr. links.

Gesucht

wird zum 1. Januar ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches in
der Küche so wie im Molkewesen erfahren sein muß, auf ein
Stadtgut Nähe Leipzig. Zu erfragen Sonnabend früh von 9
bis 12 Brühl Nr. 29, 1 Treppe

Gesucht wird zum 1. Januar ein anständiges Mädchen für
Küche und Haus Burgstraße Nr. 8, 3. Etage.

Gesucht wird ein Mädchen zur häuslichen Arbeit den ersten
Januar Petersstraße Nr. 6, 3. Etage.

Verhältnisse halber wird sofort ein ordentliches Mädchen gesucht.
Mit Buch zu melden Katharinenstraße Nr. 29, 2. Etage.

Ein junges ordentliches Mädchen für Küche und häusl. Arbeit
wird zum 1. Jan. gesucht Zeiger Straße 58, 3 Treppen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiges Stuben-
mädchen Stadt Köln, Brühl 25

Gesucht wird ein solides Mädchen, welches gegen freie Woh-
nung die Aufwartung übernimmt,
Brühl Nr. 65/66, Treppe E, 2. Etage.

Ein kräftiger junger Mann, im Lesen und Schreiben erfahren,
dem die besten Zeugnisse über sein Wohlverhalten sowohl, als auch
über seine sonstige Tüchtigkeit zur Seite stehen, sucht irgend welche
Beschäftigung.
Näheres über ihn Königplatz Nr. 15 parterre links.

Reisestelle - Gesuch.

Ein solider routinirter Kaufmann von 27 Jahren, derzeit Reisender, sucht zu beliebigem Antritt ein anderweitiges Engagement. — Gef. Offerten sub H. L. 15. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, der die Bauschule besucht hat, als Maurer gearbeitet und mehrere Jahre bei einem Maurermeister im Comptoir gezeichnet, sucht bei einem Maurermeister im Comptoir eine Stelle.

Gefällige Adressen bei Oswald Krieger, Neudnitz, Leipziger Gasse Nr. 56.

Gesuch.
sucht Stellung. — Offerten unter X. R. 35. an die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mensch von angenehmem Aussehen, welcher bei der Cavallerie gestanden hat, sucht einen Posten als Diener oder Markthelfer und unterzieht sich willig jeder Arbeit. — Adressen bittet man Petersstraße Nr. 1 beim Haussmann abzugeben.

Ein gewandter Kellner, der in der englischen Sprache vollkommen Meister ist, sucht sogleich oder Neujahr eine Stelle.

Gefällige Offerten beliebe man zu adressiren an Kaufmann C. D. Solbrig in Weimar.

Gesuch.

Ein junger Kellner, der in Restaurationen war, sucht sofort Stelle. Näheres Gerberstraße, Restauracion von Richter.

Eine Demoiselle von auswärts aus achtbarer Familie wünscht nach Weihnachten eine ihren Fähigkeiten angemessene Stellung: erfahren und gelüft in allen feinen weiblichen Arbeiten so wie in der feinen Wasch- und Plattkunst, würde sie den Forderungen, die an eine Jungfer oder Mamzell gemacht werden, nichts zu wünschen übrig lassen, da sie selbige innehatte. Adressen bittet man abzugeben Ritterplatz Nr. 16, 3. Etage.

Eine Schullehrerwitwe vom Lande in gesetzten Jahren sucht zum 1. Januar oder später eine Stellung in einer stillen Familie oder bei einer einzelnen Person. Adressen unter Chiffre M. H. II 5 werden in der Expedition dieses Blattes erbettet.

Eine anständige Frau in gesetzten Jahren, in allen Arbeiten erfahren, sucht möglichst bald eine Stelle als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn, gleichviel hier oder auf dem Lande. Geehrte Offerten bittet man unter Chiffre R. 8. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Mädchen von anständigen Eltern, nicht von hier, sucht bis 1. Januar für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst. Adr. bittet man unter D. V. II 5. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen, welches im Kochen, Platten, Nähern erfahren ist, sucht eine Stelle als Jungmagd oder Köchin bis zu Neujahr. Geehrte Herrschaften bittet man ihre Adressen Karlstraße Nr. 10 im Gewölbe niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht Dienst zum 1. Januar für Küche und häusliche Arbeit, sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Gehalt. — Gefällige Adressen bittet man niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter C. V.

Ein Mädchen von außerhalb sucht Verhältniss halber eine Stelle für Küche und häusliche Arbeit zum 1. Jan. Schulg. 12, 1 Et.

Ein junges Mädchen, welches in der Küche und in häuslichen und weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht zum 1. Januar Dienst. Zu erfragen Löhrs Platz Nr. 1 parterre.

Ein solides Mädchen sucht so bald als möglich eine Aufwartung für den ganzen Tag oder zweie, wegen traurigen Verhältnissen so bald als möglich. Adresse Floßplatz Nr. 19 hinten im Hof quer vor parterre.

Eine Restauracion wird zu pachten gesucht und Adressen unter H. W. II 14. durch die Expedition dieses Blattes erbettet.

Zu mieten gesucht

ein Familienlogis im Preise bis 200 m^2 , wo möglich mit Garten und nicht zu weit von der innern Stadt entfernt, Ende März beziehbar. Adressen „Logisgesuch No. 36“ werden durch die Expedition d. Bl. erbettet.

Gesucht wird bis Weihnachten von zwei einzeln pünktlich zahlenden Leuten ein kleines Familienlogis. Adressen unter S. G. bittet man niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Gesuch.

Ein Familienlogis, zu Weihnachten beziehbar, 40—70 m^2 , wird von jungen Leuten gesucht. Adr. E. I. II 12. Exped. d. Bl.

Bon ein Paar jungen Leuten wird ein kleines Logis oder Stube nebst Schlafräume mit oder ohne Meubles sofort gesucht.

Adressen abzugeben C. A. B. Expedition des Tageblattes.

Zu mieten gesucht wird zu nächste Ostern von einer Dame ein Logis in der innern Stadt oder Dresdner Vorstadt zu 40 bis 50 m^2 jährlichen Miethzins. Adressen bittet man Ritterstraße Nr. 42, 2 Treppen abzugeben.

Gesucht wird von einer Familie ohne Kinder eine freundliche Wohnung in der Stadt oder innern Vorstadt im Preise von 70 bis 100 m^2 sogleich oder Ostern.

Adressen Petersstraße Nr. 18, 1 Treppe.

Ein Beamter sucht zu Ostern für sich und seinen 14jährigen Sohn eine unmeublirke Stube, am liebsten in der Nähe der Windmühlenstraße, wobei man jedoch Beaufsichtigung des Knaben in den Abendstunden wünscht. Kost wird nicht beansprucht.

Offerten erbettet unter B. Nr. 23 in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird pr. 1. Januar von einem jungen Mann (Kau-
mann) in einer anständigen Familie Kost und Logis.

Gefällige Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter T. II 5 niederzulegen.

Eine meublirke Stube ohne Bett wird sofort zu mieten gesucht. Adressen bei H. Herrmann am oberen Park Nr. 5 abzugeben.

Ein anständig meublirtes Garçon-Logis in der inneren Stadt wird zu mieten gewünscht. Adressen L. 17. niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Zu mieten gesucht wird von 2 Schreibern eine meublirke baldigst beziehbare Stube mit nur 1 Bett.

Adressen mit Preisangabe abzugeben im Geschäftsalocale bei Herrn Prengel, Kupfergäßchen, Kramerhaus.

Gesucht wird zum Ersten Stube mit Kammer und Kochofen ohne Meubels. Adressen Burgstraße Nr. 6 parterre.

Ein zuverlässiges alleinstehendes Frauenzimmer sucht bis Neujahr eine unmeublirke Stube oder Kammer bei einer einzelnen Dame oder bei ältlichen Leuten, erbietet sich auch, wenn es gewünscht wird, eine Aufwartung mit zu übernehmen. — Gefällige Adressen abzugeben in den Frühstunden Elsterstraße 1, 3. Etage.

Ein junges solides Mädchen sucht eine meublirke Stube sofort zu beziehen mit separatem Eingang und Hausschlüssel.

Adressen bittet man unter F. F. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein ordentliches pünktlich zahlendes Mädchen sucht sofort oder zum 1. Januar eine Stube. Adressen abzugeben große Windmühlenstraße Nr. 14 parterre.

Eingetretener Verhältnisse halber ist auf dem Christmarkt in einer sehr belebten Reihe eine Stube für diese Weihnachten abzutreten. Das Nähere erfährt man beim Kaufmann Herrn Hartmann, Friedrichstraße.

Zu vermieten ist ein helles Gewölbe für die Dauer der Neujahrmesse.

Näheres bei J. G. Böhme, Ritterstraße Nr. 46.

Sofort zu vermieten ist ein schönes großes Gewölbe innere Dresdner Straße vis à vis der Post.

Alles Nähere Johannisgasse Nr. 29, 3 Treppen.

Wiederholte große Geschäftsalocale z. Th. mit Wohnungen in der westl. Vorstadt — ein schönes Gewölbe mit oder ohne Niederlagen, Keller, Böden &c. in der Schützenstraße und verschiedene Geschäftsalocale in 1. Etagen vorzüglich Lagen der inneren Stadt hat zu vermieten im Auftrag

Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Vermietung. Eine reiche Auswahl von anständig und elegant eingerichteten mittleren und großen Wohnungen an der Promenade, in der Marien-, Dresdner, Peters- u. westl. Vorstadt z. Th. mit Gärten, darunter eine in der Weststraße, Sonnenseite, freundlich gelegene gr. 2. Etage zu 260 m^2 , eine dergl. zu 210 m^2 und zu 150 m^2 , ferner eine noble 1. und 2. Etage in der Leibnizstraße, Morgenseite, zu 300 und 270 m^2 , theils sofort, theils von Ostern ab zu haben, sobann einige große ganze Etagen und kleinere Abtheilungen von 140 bis 450 m^2 in einem hellen geräumigen Hause der inneren Stadt — eine große 3. Etage in der Petersstraße zu 300 m^2 von Ostern ab, eine dergl. 4. Etage zu 180 m^2 sofort zu haben u. a. m. ist zu vermieten beauftragt Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Im neu erbauten Hause Nr. 43 an der Nicolaistraße ist die dritte Etage vorn heraus, ingleichen die dritte und vierte Etage im Seitengebäude sofort oder auch nächste Ostern zu vermieten durch

Dr. Friederici senior,
Katharinenstr. Nr. 12, I.

Ein freundliches Familienlogis in der Vorstadt ist für 75 m^2 und eine Stube für 24 m^2 jährlich zu Neujahr 1864 zu vermieten durch

Advocat Theodor Mirus.

Im ne
find 2 gu
von je 4
und Gew
sofort zu
ziehen.
Nr. 14

Ostern 1
gehört 1
Das 1

Sogle
3 Stube
bohemisch

Zu 1
Lage vo
beziehbar
Zu erste

Zu r
Ruhende

Zu
sein me
festrig
jedes k
leiten,
3. Etage

Zu
hellen
Moritz

Zu
mit D

Zu
an ein

Zu
Stude

Zu
Burg
und s
straße

Zu
heme

Zu
ginn

Zu
Schl
Herr

Eu
derm

Zu
hause

Zu
Ges

Ges
hem

Logis = Vermietung.

Im neuen Hause Zeitzer Straße Nr. 26 — Mittagsseite — sind 2 gut eingerichtete mittlere Familienlogis, die 1. und 2. Etage von je 4 Stuben, 3 Kammern, Vorsaal, Küche, Mädchenkammer und Gewölbe mit Boden und Kellerraum, Waschküche und Garten sofort zu vermieten und Weihnachten oder Ostern zu beziehen. Auskunft erhält Herr Kaufmann Selter, Petersstraße Nr. 14 und der Besitzer im Hause selbst.

Zu vermieten:

Ostern 1864 ein geräumiges Hoslogis von 4 Zimmern und Zubehör 1 Treppe hoch in bester Wehlage für 200 Thaler. Das Nähere zu erfahren Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.

Sogleich oder später zu beziehen ist eine 2. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Vorsaal, Küche, Keller und Boden, am bohemischen Bahnhof. Das Nähere Kohlenstraße 5 parterre.

Im Gottschalch'schen Hause Nr. 17/201 an der langen Straße ist eine kleine Familienwohnung für jährlich 40 ♂ Wiedhins zu vermieten durch

Dr. Friedericus senior,
Katharinenstraße 12, I.

Zu vermieten steht für künftige Weihnachten in der schönsten Lage von Reudnitz eine herrschaftl. Wohnung, bestehend aus vier heizbaren Zimmern nebst Zubehör, so wie einem schönen Garten. Zu erfragen Reudnitz, Chausseestraße Nr. 254, 1. Etage.

Zu vermieten ist 1 Logis, 1 Stube u. 2 Kammern vom 1. Jan. Räheres Neuschöneweld, Philippstraße 24 in der Destillation.

Zu vermieten ist sogleich oder für den 1. Januar 64 ein sein meublirtes Logis an 1 oder 2 Herren, bestehend in einem vierseitigen Wohnzimmer nebst einem daranstoßenden Schlafcabinet, jedes besonderen Eingang, Doppelfenster und sonstige Bequemlichkeiten, ingl. Haus- und Saalschlüssel sind vorhanden, in einer 3. Etage. Das Nähere Centralstraße Nr. 3, 1. Etage rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche, gut meublirte Stube mit hellem Schlafgemach für einen oder zwei Herren zum 1. Januar Moritzstraße Nr. 6, 1. Etage.

Zu vermieten ist an einen Herren ein gut meublirtes Zimmer mit Doppelfenster und Schlafcabinet Frankfurter Straße 19, 1. Et.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube mesfrei an einen Herrn zum 1. Januar Thomaskirchhof 14, 2. Etage.

Zu vermieten ist von jetzt eine freundliche gut meublirte Stube Brühl 81, 3 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist jetzt oder später ein fein meubl. Zimmer Lüggensteins Garten Nr. 5 G parterre links.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube an einen Herrn und gleich zu beziehen Georgenstraße Nr. 30, Ecke der Schützenstraße parterre.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Garçonlogis mit separatem Eingang und Hausschlüssel Rosenthalgasse Nr. 18.

Zu vermieten ist eine freundliche gut meublirte Stube für Herren Reichstraße 21, 3. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist eine freundlich meubl. Stube mit Schlafzimmer, separater Eingang, an 1 oder 2 Herren Erdmannsstr. 3, 2 Tr.

Zu vermieten sofort oder 1. Jan. eine meubl. Stube und Schlafst. mit Bett, sep. Eingang, monatl. 4 ♂ an einen soliden Herrn Gerberstraße 31 beim Haussmann.

Eine freundliche Stube, auch als Expedition passend, ist zu vermieten Neumarkt Nr. 22, 1 Treppe.

Garçon = Logis.

Zu beziehen ist sofort eine meublirte heizbare Stube nebst Schlafstube mit freundlicher Aussicht Tauchaer Straße 8, 3. Etage rechts.

Hotel de Saxe.

Heute Donnerstag und die folgenden Abende Concert und Soirée amusante à la Levassor, Frohsinn und Humor — Witz und Satire unter Wirkung des allgemein beliebten Humoristen Ernst Beyer nebst Familie. Anfang 7 Uhr. Eintritt 2½ Kr. — Heute neu: Künstlers Erdenwallen. Photographien berühmter Todten. Schiller, Goethe, Körner, Blücher, Wendt etc. — Leipziger Jünglinge etc. Freunde heiterer Muse dürfen mit Bestimmtheit vergnügte Abendstunden erwarten.

Stadt Berlin.

Gasanen mit Sauerkraut und Austern empfiehlt für heute Abend

Louis Kraft.

Heute Abend Karpfen polnisch 2c.

und extrafeines Bier.

Carl Weinert, Universitätsstraße.

Heute Abend Kindskaldaunen.

G. Vogels Bierhaus am Barfußberg.

Garçon = Logis.

Eine gut meublirte Stube ist sofort oder später zu vermieten Katharinenstraße Nr. 29, 3 Treppen bei Moritz Vollrath.

Garçon = Logis. Einige anständig meublirte Zimmer in angenehmer Lage von Lehmanns Garten, an der Promenade mit lieblicher Aussicht, sind sofort anderweit zu vermieten, so wie dergleichen in anderen Lagen der Vorstädte und der inneren Stadt durch Carl Schubert, Reichstraße 13.

Eine freundliche meublirte Stube vorn heraus, mit oder ohne Schlafkammer, Haus- und Saalschlüssel, ist an einen oder zwei Herren zum 1. Januar zu vermieten
Reudnitzer Straße Nr. 5, 1 Treppe links.

Eine gut meublirte Stube mit Kammer und Hausschlüssel ist an einen oder auch zwei solide Herren zu vermieten
Gerichtsweg Nr. 7, 3 Treppen links.

Ein gut meublirtes Zimmer mit gutem Bett ist zu vermieten lange Straße Nr. 18, 1. Etage rechts, am Marienplatz.

Ein in der Weststraße Nr. 44 in 1. Etage gelegenes freundliches Stübchen, meublirt, auch mit Bett und Aufwartung ist an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zum 1. Januar ist eine gut meublirte Stube an einen Herrn zu vermieten Mühlgasse Nr. 9, 1. Etage links.

Zu vermieten ist eine Schlafstelle Gerberstraße Nr. 8 im Hofe 1 Treppe, bei Hofmann zu erfragen.

Offen ist eine Schlafstelle Colonnadenstraße Nr. 14, 3 Treppen links; auch ist ein Stübchen daselbst an ein solides Frauenzimmer ohne Bett.

Offen ist eine freundliche heizbare Stube mit Hausschlüssel für 2 Herren Reudnitz, Gemeindegasse 288 c, 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für eine ledige Mannsperson Waldstraße Nr. 6 / 1424, 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren, vorn heraus und mit Hausschlüssel Gerberstraße 43, 2 Treppen.

Gesucht wird eine Theilnehmerin zu einem kleinen Logis ohne Meubles große Windmühlenstraße 21, 2 Treppen rechts.

Leichsenring. Heute letzte Stunde.

Pfannkuchen

nebst einem f. Glas Schlußmerpunsch empfiehlt
E. Tillebein, Hainstr. 25.

Wildsuppe, Wildsteaks

empfiehlt für heute Abend
Moritz Vollrath, alte Waage.

Mittagstisch!

30 Marken 5 Thlr.

F. Backhaus,
Gewandgasse 4.

Heute Schlachtfest Burgstraße 6.

Zur goldenen Säge.

Für heute Abend lade ich zu Schweinstöckchen mit Klößen etc.
freundlich ein.

2. Reinhardt.

Zur guten Quelle, Brühl Nr. 22.

Hirschrücken empfiehlt bei großer Auswahl andere Speisen nebst einem vorzüglichen bayrischen und Caiusdorfer Lagerbier

August Grun.

Zum schwarzen Bret.

Heute Abend saure Mindestsaladen. Außerdem empfiehlt sich Mittagstisch, sowie jeden Abend Kartoffeln nebst ganz vorzügl. Lager- und Braubier hierdurch bestens.
L. Stephan.

Störmthaler Lagerbier ff. à Töpfchen 13 Pf., Erlanger ausgezeichnet à 8 Pf., die Flasche 14 Pf. im Fäßchen (vorzüglich für die Feiertage passend) noch billiger empfiehlt die Störmthaler Bier-Niederlage von C. Lange, Kupfergäßchen Nr. 3.

Zum heutigen Schlachtfest ladet freundlichst ein
Carl Fischer, Neumarkt Nr. 29.

Heute Schlachtfest bei F. A. Winkler, Kupfergäßchen Nr. 4.

Die Restauration von H. W. Schulze, Tauchaer Straße Nr. 16, empfiehlt für heutige Schlachtfest.

Heute Schlachtfest, früh Weißfleisch, Abends frische Wurst, Bratwurst mit Sauerkraut u. div. andere Speisen bei Ernst Schulze (Klapka), Klostergasse Nr. 3.

Burgkeller!

Fr. Trietzschler.

Heute Schweinstochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, Restauration Winkelmann, Weststraße Nr. 46. wo zu ergebenst einladet

Goldner Ring. Heute Abend Schweinstochen mit Klößen, wo zu höflichst einladet Ford. Lenkigen.

Heute Abend ladet zu Schweinstöckchen und Klößen, Sauerkraut oder Meerrettig J. G. Spreer, große Fleischergasse Nr. 7. ergebenst ein

Heute Abend Schweinstöckel mit Klößen im „Merkur“ kleine Fleischergasse Nr. 15.

Schweinstöckchen mit Klößen, Sauerkraut oder Meerrettig August Löwe, Nicolaistraße, vis à vis der Kirche. empfiehlt zu heute Abend Gleichzeitig empfiehlt das Lagerbier aus der Vereinsbrauerei hier als vorzüglich.

Heute Abend Schweinstochen mit Klößen, wo zu einladet C. Albrecht, goldne Eule, Brühl Nr. 75.

Verloren eine goldne Brosche ohne Nadel von dem Rathause durch die Grimma'sche Straße. — Gegen Belohnung abzugeben Universitätsstraße Nr. 1, 3. Etage.

Verloren wurde vorgestern Abend auf der Gerberstraße ein Hausschlüssel. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Gerberstraße Nr. 17, 2 Treppen bei Mod. Lehmann.

Ein Knaben-Gummischuh ist verloren gegangen. — Abzugeben Rosenthalgasse Nr. 1, 1 Treppe rechts.

Liegen gelassen in einem Sacre wurde vorgestern Abend ein rothes juchtenledernes Portemonnaie, enthaltend 5 Thaler. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Dorotheumstraße 10.

Ein Regenschirm mit geschnitztem Elfenbeingriff ist am 14. d. M. Abends in der Restauration von König vertauscht worden. Man bittet um gefällige Auswechselung.

Verloren hat sich am Montag den 14. d. S. in Markleeberg ein schwarzer Pudel mit etwas grauem Haar und weißer Unterlippe, Messinghalssband mit Schloß, auf den Namen Leo hörend. Gegen gute Belohnung abzugeben Neumarkt Nr. 13 beim Hassmann.

Eine junge Zyper-Rose hat sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Petersstraße Nr. 14 bei C. Walter.

Gefunden wurde ein Portemonnaie mit Inhalt. Der sich legitimirende kann es in Empfang nehmen im Comptoir des Arbeitervereins Reichstraße Nr. 46.

(Eingesandt.) Bei Kauf von Bilderbüchern, Jugendschriften so wie überhaupt Festgeschenken der Art machen wir das Publikum hiermit auf das reichhaltige Lager der Buchhandlung von Paul H. Jünger, Gewandgässchen Nr. 2, aufmerksam, woselbst man zu wirklich äußerst billigen Preisen kauft.

(Eingesandt.) Außerordentlich billige und hübsche Bilderbücher findet man bei Hermann Schmidt jun., Universitätsstraße.

Namentlich sind es die von denselben zusammengestellten Sammlungen (10 Stück) à 1 Pf. — die besonders zu empfehlen sind. Dr. M.

(Eingesandt.) Als vorzügliche Weihnachtsgeschenke für Frauen und Töchter empfehlen sich die elegant ausgestatteten Ausgaben "Otto Ludwig, Zwischen Himmel und Erde" (1 Thlr.) in dritter Auflage; — "Victor Scheffels Ekkehard", in zweiter Auflage (1½ Thlr.) (eine der gediegensten Dichtungen der letzten Jahre) — „Almenrausch und Edelweiss“ von Hermann Schmid (1 Thlr.) — „Friedrich der Große und sein Hof“ von L. Mühlbach (4 Abtheilungen à 1 Thlr.) — ferner des so schnell berühmt gewordenen Friedrich Spielhagens Problematische Naturen, 2 Bände (in neuer Ausgabe 3 Thlr. statt sonst 10 Thlr.!) „Ad. Bernh. Marx, L. van Beethovens Leben und Schaffen“, 2 Bde., so wie dessen Anleitung zum Vortrag Beethovenscher Clavierwerke (1 Thlr.) und Glück und die Oper, 2 Bände, — „Niendorfs Hegeler Mühle“ (1 Thlr.) (für Frauen!) Vorzüglich finden sich diese schönen Geschenke in der Weihnachts-Ausstellung in der Münchhausen'schen Buchhandlung in Leipzig.

Eingesandt!

Wer etwas wirklich Nützliches schenken will, laufe ja die „Puppen Schneiderin“ so wie ein „Puppenkochbuch“ bei Paul H. Jünger, Gewandgässchen Nr. 2, wodurch kleine Mädchen schon in der frühesten Jugend spielend Löcher und schneidern lernen. —

Wer seinen Kindern eine recht große Freude bereiten will, der gehe in die nächste Buchhandlung und laufe ihnen das Buch: Die Kinderlande, eleg. geb., mit 140 bunten und schwarzen Bildern, Preis nur 24 Pfgr., oder den Kinderklatschadatsh, eleg. geb., mit 124 bunten und schwarzen Bildern, Preis nur 22½ Pfgr.

Ein Familienvater.

Christfestbitte.

Ich höre, mein guter, lieber Vater!
Kenne auch mir den "Gestiefelten Ritter".
Die Bilder darin sind sämlich lebendig.
Und die Erzählung ist gleichfalls verständig.
Rimm aber den nichtigen "gestiefelten Ritter",
Den in der Schulbuchhandlung von Doctor Vater."

Wohl kein Spiel gewährt der Jugend mehr Unterhaltung und
Bildung als das soeben erschienene **Geographische Domino**,
indem es sowohl den Glückszufällen reichen Raum gewährt, als es
auch dem jugendlichen Geist einen großen Schatz von Kenntnissen
zuführt. Die Ausstattung ist eine höchst originelle und elegante.

Es ist sehr zu bedauern, daß die Magdeburg-Leipziger Bahn,
deren Aktien 140 Thlr. über den Nominalwert liegen, auf so
wenig Transportmittel hält, daß sie bei Besetzung von wenige
Tausend Mann Militär den Güterverkehr auf mehrere Tage ein-
stellen muß.

Der Fürsorge von Seiten der Direction der Leipzig-Dresdner
Eisenbahn ist dagegen lobend zu gedenken. G.

Wir gratulieren unserem lieben Bormann dem Herrn Gascontroleur
A. B. Wunderlich zum heutigen Geburtstage von ganzem
Herzen Bismarck-Pudelmeier, Böhmlhuber u. s. w.

Heute Abend 8 Uhr zu einer notwendigen Be-
sprechung lädt ein und bittet um allseitiges Er-
scheinen d. v.

Das neue Abonnement zu Del Vecchio's permanenter Kunst-Ausstellung

beginnt den 1. Januar 1864 und kostet 1 Abonnements-Billet jährlich 1 ♂, Familien-Billets zu 2 Personen 1 ♂ 20 ⚡,
zu 3 Personen 2 ♂ 10 ⚡, zu 4 Personen 2 ♂ 25 ⚡, zu 5 Personen 3 ♂ 10 ⚡.
Die neuen Abonnement-Billets sind schon von jetzt an gültig.

Leipziger Vorschussverein.

Die Ausschüttung wird in künftiger Woche Dienstags den 22. I. Mts. abgehalten und sind deshalb Darlehnsgesuche bis Sonn-
abend den 9. I. Mts. Abends 6 Uhr einzureichen; später eingehende werden für die künftige Sitzung zurückgelegt.
Leipzig, den 15. December 1863.

Der Ausschuß.
Friedr. Erler.

Leipziger Gartenbau-Gesellschaft.

Monatsversammlung Sonnabend den 19. December Abends 7½ Uhr. Vortrag über Algen und Vorzeigung von Algen unter
dem Mikroskop von Herrn Lehrer Richter.

Von Neujahr ab wird, die Messen ausgenommen, jeden Donnerstag nach dem 1. und 15. des Monats Ver-
sammlung gehalten und eine kurze Anzeige davon im Tageblatt unter der Chiffre L. G. G. erlassen werden. Dies zur geselligen
Kenntnisnahme der Mitglieder.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 Uhr 2. Vortrag des Herrn Dr. Max Jordan über die Hauptepochen der Geschichte Schleswig-
Holsteins angesichts der gegenwärtigen Frage. Der Vorstand.

Schützenbund zu Leipzig.

Versammlung Donnerstag den 17. huj. Abends 8 Uhr in der Centralhalle Behuß Eröffnung einer Verordnung der Königlichen
Kreisdirektion. D. V.

Dank.

Eine kürzlich verstorbene hochverehrte Musikfreundin hat in ihrem
leben Willen den Wunsch ausgesprochen, daß nach ihrem Tode
unserm Pensionsfonds die Summe von 300 Thlr. ausgezahlt werde.
Wir haben diese Summe empfangen und können nicht unterlassen
unsren tiefgefühlten Dank hiermit auch öffentlich auszusprechen.

Die Vorsteher des Pensionsfonds.

Unser Dank der Frau Paul, die der Fischermeisterin Burg
so viele Jahre aufgewartet hat, vorzüglich in ihrer Krankheit ist
sie unermüdet gewesen.

Mehrere Damen die bei ihr ein- und ausgingen.

Heute wurde uns ein Mädchen geboren.

Leipzig, den 16. December 1863.

Friedrich W. Schmidt
und Frau.

Den 15. December Abends 7 Uhr starb nach längern Leidern
ein herzensguter braver Mann, der Markthelfer Friedrich
Teuscher, in seinem vollendeten 38. Lebensjahr. Dies allen
Freunden und Bekannten zur schuldigen Nachricht.

Die tiefbetrühte unglückliche Witwe
Wilhelmine Teuscher, geb. Köhler,
nebst 4 unerzogenen Kindern.

Heute früh 2/4 10 Uhr entschlief nach 3tägigen Schmerzen mein
einziges geliebtes Kind Fränzchen und folgte seinem guten
Vater in die Ewigkeit nach.

Dies zeigt lieben Verwandten, Freunden und Bekannten mit
der Bitte um stilles Beileid an.

Plagwitz, den 16. December 1863.

Josephine verw. Maumann.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem
Hinscheiden unseres theuren Bruders und Onkels,

Herrn C. F. Sabes,

sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank. Insbesondere dem Herrn
Dr. Stolle für die so überaus sorgsame Behandlung und Herrn
Mag. Krix für die am Grabe gesprochenen so trostreichen Worte.

Leipzig, den 15. December 1863.

Die trauernden Hinterlassenen.

Heute früh 8 Uhr endete ein sanster Tod die längern Leiden
unseres guten Bruders, Moritz Theodor Noebel, in seinem
29. Lebensjahr. Dies seinen Freunden und Bekannten zur schul-
digen Nachricht.

Leipzig, den 16. December 1863.

Die hinterlassenen Geschwister.

Gestern Abend 7 Uhr starb nach langen und schweren Leidern
unser guter Freund und Turngenosse Carl Täuscher im erst
vollendeten 38. Lebensjahr.

Reudnitz, den 16. December 1863.

Allgemeiner Turnverein zu Neudnit.

Gestern Abend 6 Uhr entschlief nach längern Leidern unsre gute
Mutter, Schwieger- und Großmutter Frau Henriette verw.
Fischer im 76. Lebensjahr, was nur hierdurch anzeigen die
trauernden Familien.

Leipzig, den 16. December 1863.

Fischer und Reichardt.

Ber spätet. Zurückgekehrt vom Grabe meines guten Mannes
drängt es mich, für die Beweise des Mitleids, welche ihm in den
letzten Stunden seines Lebens vorgebracht wurden, innig zu danken.
Dank, herzlichen Dank den Herren Götz, Bergmann u. Co.
so wie allen Verwandten und Freunden, als auch den gesammten
Arbeitern für die reichliche Beteiligung zu seiner letzten Ruhe-
stätte. Möge Gott Alle vor ähnlichem Unglück bewahren!

Liebertwolkwitz, den 29. November 1863.

Emilie Lehmann als Witwe
und zwei Kinder.

Herzlichen Dank

für die vielsehen Beweise der Theilnahme bei dem Hinscheiden
unseres Sohnes und Bruders, für die reiche Ausschmückung seines
Sarges, die ehrenvolle Begleitung seitens seiner Freunde und
Collegen, so wie für den erhebenden Gesang des Thomanerchoirs
am Grabe.

Die Familie Vries.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Kindes sagen wir allen
Freunden und Bekannten unsern herzlichen Dank für Ihre rührende
Theilnahme und reichen Blumenschmuck.

C. Walther nebst Frau und Kindern.

Für die vielen wohlthuenden Beweise der Liebe und Theilnahme, welche uns bei dem Tode unseres thuenen Vaters, Groß- und Schwiegervaters, des Restaurateurs und Bäckermeisters Herrn J. G. Düngefeld in Plagwitz, zu Theil wurden, sagen hier- durch ihren herzlichsten Dank die Hinterlassenen.

Herrninnigen Dank allen Denen, welche mir in den trauervollen Tagen so tröstend und theilnehmend zur Seite standen und meine thure Tochter Marie noch im Tode ehren. Gott vergesse es Ihnen.

Leipzig, den 16. December 1863.

Clementine verw. Müller nebst Familie.

Allgemeiner Turnverein zu Meudnit.

Die Beerdigung unseres Turngenossen Carl Täuscher findet Freitag Nachmittags 1/2 Uhr statt. Diejenigen, welche ihm die letzte Ehre erweisen wollen, versammeln sich auf den drei Eilen.

Der Turnrat.

Städtische Speiseanstalt. Freitag: grüne Erbsen u. Möhren mit Rindfleisch, v. 11—1 Uhr — Der Vorstand. Fiedler.

Angemeldete Fremde.

Ulrich, Holzsneider a. Stuttgart, Stadt Köln.	v. Görschen, Agtsbes. a. Auligk, Münchner H. j. Kronprinz.	Vassiliotti, Prof. a. Athen, H. j. Kronprinz.
Arnold, Kfm. a. Berlin, Wolfs H. garni.	Gülich, Rent. n. Tochter a. Gassel, H. de Prusse.	Duas, Buchhdrt. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Böhmel, Buchhdrt. a. Freiburg i. Br., St. Berlin.	Gebauer, Kreis-Baumstr. a. Delitzsch, und	Stoh, Kfm. n. Frau a. Chemnitz, H. de Prusse.
Bacmeister, Kfm. a. London, Hotel de Pologne.	Grimm, Banq. a. Bauzen, Stadt Hamburg.	v. Schwarzenfels, Kammerherr aus Altenburg,
v. Byland, Dößl. a. Berlin, und	v. Hellendorf, Baron, Agtsbes., und	Restaur. des Thüringer Bahnhofs.
Bonen, Kfm. a. Brünn, Hotel de Baviere.	v. Hellendorf, Frau Gräfin, Agtsbes. n. Familie	Seiler, Kfm. a. Hamburg, Stadt Dresden.
v. Boose, Agtsbes. a. Weissenborn, München. H.	aus St. Ulrich, und	Scheller, Gtsbes. a. Rudolstadt.
Bames, Kfm. a. Frankf. a. M., und	Hertwig, Dößl. a. Halle, Hotel de Baviere.	Sander, Kfm. a. Hannover, und
v. Bodenhausen, Agtsbes. n. Fr. a. Pöhl, St. Hamb.	Hausding, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London	Schönheydt, Kfm. a. Königsee, Palmbaum.
Bognier, Kfm. a. Paris, und	Hecker, Dr., Adv. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.	Sharp, Fabr. a. Glasgow, und
Bomann, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.	Häuber, Kfm. a. Hohenstein.	Schröder, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
Blohn, Kfm. a. Dernburg i. B., und	Heydt, Kfm. a. Hanau, und	Schröder, Schriftsteller a. Linden, Stadt Köln.
Barloff, Dek. a. Bamberg, goldner Elephant.	Heuäcker, Kfm. a. Österwick, Stadt Hamburg.	v. Stein, Baron, Agtsbes. aus Eckartsberge,
Brückmann, Gen.-Insp. a. Stettin, H. j. Kronprinz.	v. Herzele, Baron, Kammerherr a. Altenburg,	Hotel de Baviere.
Benscher, Kfm. a. Gschwege, Stadt Freiberg.	Hotel de Russie.	Schmidt, Fabr. a. Frankenberge, Stadt London.
v. Bibra, Oberstleut. a. Prag, Stadt Rom.	Hentschel, Musitus a. Tragnitz, H. j. Kronprinz.	Schwabe, Fräul. a. Gassel, Hotel de Prusse.
Clement, Kfm. a. Paris, Hotel de Baviere.	Jacoby, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.	v. Stein, Rittmstr., Agtsbes. n. Fr. a. Beuthen,
Ezomzer, Kfm. a. Wien, Lebe's H. garni.	Jünger, Kfm. a. Burgsdorf, goldner Elephant.	Münchner Hof.
Chiesa, Kfm. a. Florenz, Stadt Freiberg.	Krüger, Kfm. a. Weimar, Palmbaum.	Schäfer, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Prusse.
Dorn, Kfm. a. Langenau, Hotel de Baviere.	Kusei, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.	St. Durchl. Prinz von Schönburg-Waldenburg
Dieze, Kfm. a. Lucka, Brüsseler Hof.	Kolbe, Fräul. a. Dresden, deutsches Haus.	a. Waldenburg, Hotel de Russie.
Engisch, Kfm. a. Lyon, Hotel de Russie.	Lichtenberg, Druckereibei. a. Berlin, St. Hamb.	Selberlich, Kfm. a. Hamburg, Stadt Wien.
Eugen, Rent. a. Riesa, Wolfs H. garni.	v. Lingenthal, Agtsbes. a. Großmehlen, St. Rom.	Schubert, Kfm. a. Dresden, deutsches Haus.
Fris, Kfm. a. Magdeburg, Restaur. des Thüringer Bahnhofs.	Müller, Uhrmchr. a. Gera, Stadt Köln.	Schenk, Kfm. a. Magdeburg, und
Funk, Maurerstr. a. Schwarzenberg, St. Köln.	Müller, Dek. a. Erfurt, und	Schneider, Bergbeamter a. Zugau, St. Berlin.
Friedrich, Kfm. a. Halle, Stadt London.	Mahler, Kfm. a. Stettin, Stadt Wien.	Schreiber, Dek. a. Mühlberg, Tiger.
Förster, Dek. a. Magdeburg, Restaur. des Magdeburger Bahnhofs.	Meus, Lehrer a. Magdeburg, Stadt Freiberg.	Schorer, Brauer a. Hamburg, goldner Elephant.
Gischbach, Beamter a. Lügendorf, H. j. Kronprinz.	Meyer, Kfm. a. Frankf. a. M., Stadt Rom.	v. Trüschler, Fräul. a. Dorstadt, St. Hamb.
Günther, Vergessener a. Bärnstein, Tiger.	Oppitz, Kfm. a. Bauzen, Stadt Dresden.	Uebel, Fabr. a. Steinbach, Palmbaum.
Ginschaimi, Kfm. a. Florenz, Stadt Freiberg.	v. d. Planitz, O.-Leut. a. Grimma, St. Dresden.	Wagner, Agtsbes. a. Kötzsch, Palmbaum.
Gekosoffy a. Pest, Wolfs H. garni.	Perl, Dek. a. Erfurt, Stadt Wien.	Wiesand, Mittergutsbes. a. Zwölfthau, Hotel de Baviere.
Götte, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.	Plall, Tonküntzler a. New-York, Restaur. des Magdeburger Bahnhofs.	Wiersdorf, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Gottstein, Kfm. a. Breslau, Stadt London.	Pönes, Schneiderstr. a. Leutzhenthal, d. Haus.	Wildehuber, Kfm. a. Harburg, g. Elephant.

Sitzung der Stadtverordneten

am 16. December.

(Vorläufiger Bericht.)

Es wurden zunächst eine Anzahl Rechnungen geprüft und (mit Ausnahme der Rechnungen des Georgenhäuses) justifiziert, — dann wurde dem das „Standgeld“ erhebenden Wachtmeister der Rathsdienner ein Zählgeld bewilligt. Nach Kenntnisnahme von Büchern des Rathes über Eileiterungen bei Benutzung der Sparcasse und des Leibhauses und über Herstellungen der Promenade sprach man Zustimmung zur Verpachtung des Rittergutes Grasdorf für das geschehene Höchstgebot aus und beantragte Revision der hohen Gebühren des Bürgergeldes.

Schließlich beschäftigte man sich mit dem städtischen Baurregulative.

Geistliche Gerichtssitzung.

Leipzig, 16. December. In der heute stattgefundenen Hauptverhandlung des königl. Bezirksgerichts wurde ein Buchhalter in einer hiesigen Buch- und Kunsthändlung wegen Unterschlagung, Diebstahl und Fälschung zu einer dreijährigen Arbeitshausstrafe verurtheilt.

Telegraphische Börseanrückungen

Berlin, 16. December. Angst. 2 Uhr 30 Min. Fer. - Nas. 4. B. 155; Berlin-Stettiner 128 $\frac{1}{4}$; Söld.-Weinb. 178; Überhol. A. n. C. 154; do. B. —; Destr. -franz. 104; Thüringer 124 $\frac{1}{4}$; Friedr.-Wih.-Rödb. 56 $\frac{1}{4}$; Ludwigsh. -Dorfb. —; Weinb. Ludwigshafner 124 $\frac{1}{4}$; Rheinische 97; Gosel.-Überberg 52 $\frac{1}{2}$; Berlin-Rödb.-Magdeb. 189 $\frac{1}{2}$; Weinb. 139; Böh. Westbahn 66; Oppeln-Larnow. —; Wiedenb. 62; Destr. Nat.-Unl. 67 $\frac{1}{2}$; do. 5%; Potterie-Unl. 78 $\frac{1}{4}$; Leipzig. Credit-Anstalt 72;

Destr. do. 77; Destr. do. 2 $\frac{1}{4}$; Genfer do. 49 $\frac{1}{2}$; Wein. Bank-Akt. 86 $\frac{1}{2}$; Gotth. Priv.-B. 89; Braunsch. do. 65; Geraer do. 96; Thür. do. 68 $\frac{1}{4}$; Nord. do. 100 $\frac{1}{2}$; Darmst. do. 87 $\frac{1}{4}$; Preuß. do. —; Hannov. do. 96 $\frac{1}{2}$; Destr. Landesbank 28 $\frac{1}{2}$; Disc.-Com.-Anth. 97; Destr. Banknoten 84 $\frac{1}{4}$; Polz. do. 85 $\frac{1}{2}$; Wien österr. B. 3 Tage —; do. do. 2 Mtl. —; Amsterdam l. S. —; Hamburg l. S. —; London 3 Mtl. —; Paris 2 Mtl. —; Frankf. am Main 2 Mtl. —; Peterburg 3 B.

Bien, 16. December. Amtliche Notirungen. National-Act. 80.25; Metall 5 $\frac{1}{2}$ 73.40; Staatsbank. von 1860 93.30; Bank-Aktionen 787; Destr. Credit-Akt. 185.40; London 117.80; Münz-Ducaten 5.63; Gilber 117.—. Börsennotirungen Metall. 4 $\frac{1}{2}$ % —; Nordbahn —; Loos von 1854 —; Destr. -franz. Städteb. —; Böh. Wefö. —; Lomb. Eisenb. —; Loos der Credit-Anstalt —; Hamburg —; Paris —.

London, 15. December. Consols 91; Span. 1 $\frac{1}{2}$ n. diff. 47 $\frac{1}{4}$.

Paris, 15. December. 3% Rente 67.25; Span. 1 $\frac{1}{2}$ n. diff. 47 $\frac{1}{2}$; do. 3% innere —; Destr. Staats-Eisenb. 403.75; Credit mob. 1046.25; Lomb. Eisenb. 526.25; Italienische 5% Rente 71.80; 5% neue do. —.

Breslau, 15. December. Destr. Bank. 84 $\frac{1}{2}$ B.; Oberösl. Act. Litt. A. n. C. 154 $\frac{1}{2}$ G.; do. Litt. B. 142 $\frac{1}{2}$ G.

Berliner Productenbörse, 16. Decbr. Weizen pr. 2100 Bfl. loco 50—58 n. Dual. bez. — Roggen pr. 2000 Bfl. loco 36 $\frac{1}{2}$, December 35 $\frac{1}{4}$, Decr.-Jan. 35 $\frac{1}{4}$, Jan.-Febr. 35 $\frac{1}{2}$, Frühj. 36 $\frac{1}{4}$ matt. Gef. 9000 Ctr. — Getreide pr. 1750 Bfl. loco 30—35 $\frac{1}{2}$ nach Dual. bezahlt. — Hafer pr. 1200 Bfl. loco — nach Dual. bez., Decr. 21 $\frac{1}{2}$ off. — Rübbel: loco 11 $\frac{1}{2}$ off., Decr. 11 $\frac{1}{2}$, Decr. Jan. 11 $\frac{1}{2}$, Jan.-Febr. 11 $\frac{1}{2}$, Frühj. 11 $\frac{1}{2}$ matt. — Spiritus pr. 8000% Cr. loco 14 $\frac{1}{2}$ off., Decr. 14 $\frac{1}{2}$, Decr. Jan. 14 $\frac{1}{2}$, Januar-Februar 14 $\frac{1}{2}$, Frühjahr 14 $\frac{1}{2}$ matt. Gef. 20,000 Quart.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redaktionslokal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von G. Holtz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Extra-Beilage zu Nr. 351.]

17. December 1863.

Zu Weihnachts- und Festgeschenken

theils für die Jugend, theils für Erwachsene,

empfehlen sich unter Anderen sowohl durch anerkannt trefflichen Inhalt, bildend für Geist und Gemüth, als durch schöne Ausstattung und billige Preise folgende Bücher, welche in der

Rossberg'schen Buchhandlung in Leipzig,
Universitätsstrasse, Paulinum,

zu haben sind.

Aus C. F. Amelang's Verlag (F. Boldmar) in Leipzig.



Album für Deutschlands Töchter.

Lieder und Romanzen. Mit vielen Illustrationen. 5. Aufl.

In Prachteinband mit Goldschnitt 3½ Thlr.

Mit jeder neuen Auflage sich neu gestaltend, hier an Inhalt und Gedankenfülle, dort in der Pracht und im zauberischen Reiz der bildenden Kunst; — indesten Wort und Bild, als Einheit Aug' und Herz bewegen, tritt diese fünfte Auflage mit Freudigkeit wiederum in die Welt des Schönen und der Schönheit.

Julius Hammer, Leben und Heimath in Gott!

Eine Sammlung Lieder zu frommer Erhebung und sittlicher Veredlung. Höchst eleg. geb. in Golddeckel mit Stahlstich. 2. vermehrte Aufl. Preis 2 Thlr.

Deutsche Lieder in Volkes Herz und Mund.

Mit vielen Illustrationen von Gustav Süss, Paul Thumann u. A. nebst einem farbigem Titelblatt. Herausgegeben von Albert Traeger. Mit Golddeckel in Prachteinband. Preis 3½ Thlr.

Des Volkes Herz, des Volles Mund
Bewahren treu des Volkes Lieder,
Vom Vater ward's dem Sohne kund
Im Sang der Engel hält es wieder.

Mit diesem Motto des Herausgebers eröffnen wir eine Reihe der herrlichsten Erzeugnisse unserer Poesie. Was aus dem großen Schatz der Volkslieder unvergänglich schön und anklängsvoll fortlebt, was ferner im volksthümlichen Liede alle Impulse der höheren Dichterweise, der vollendeten Sprachmusik in sich trägt, oder wo sonst, ohne nach alt oder neu zu fragen, Gedichte von hohem Werthe für den Plan und Zweck dieses Buches geeignet waren, das Alles haben wir hier zu einem Ganzen geordnet, und jedes Gedicht mit einer vollendet künstlerischen Illustration geschmückt. Wir glauben deshalb mit Zuversicht behaupten zu können, daß wir hiermit ein Buch darbieten, welches durchaus neu in seiner Idee, so schön, so frisch und lebenswarm in den Kreis der literarischen Erscheinungen tritt, daß es aller Dritten die freudigsten Empfindungen und das lebhafteste Interesse erwecken wird.

Polko, Dichtergrüße.

Neuere deutsche Lyrik. Mit vielen Illustrationen. 3. Aufl.
Höchst eleg. in Goldschnitt geb. Preis 2 Thlr.

Wie Goethe sagt: „Wenn Jahre lang durch Länder und Geschlechter der Mund der Dichter sich vermehrend wälzt,” mit solcher Hoffnung, daß noch weit hinaus diese Lieder klingen werden, mit freundiger Zuversicht, nach dem Besten gestrebt zu haben und im äußeren Glanze der Schönheit, tritt diese Sammlung in neuer Auflage ihre weitere Wallfahrt an, begleitet von dem Wandergruß der heiteren Verfasserin: „So klingt hinaus in die weite Welt, flattert zu Jung und Alt, und einer Leb'n, die eich mit Lächeln empfängt, sagt — ich las sie grüßen!”

Praktisches Buch für's Haus.

Wendt, Familienlexikon für das alltägliche Leben in der Stadt und auf dem Lande. Ein Nachschlagebuch für alle Bedürfnisse, Unfälle, Krankheiten, Privatneigungen und was sonst vorkommt in Haus und Hof. broch. 2 Thlr. 6 Ngr. In Golddeckel sein geb. 2 Thlr. 22½ Ngr.

Aus dem Verlag von Eduard Kummer in Leipzig.

Funke's Naturgeschichte für die Jugend. Elste Auflage. Vollständig umgearbeitet von Dr. E. L. Taschenberg. Mit 203 Abbildungen auf 15 Kupfertafeln. 42 Druckbogen. 1864. Elegant gebunden.

Mit colorirten Bildern 3 Thlr. 24 Ngr.
Mit schwarzen Bildern 2 Thlr. 27 Ngr.

Zähler, Julius, Thiere in Kleid und Schuh mit lustigen Geschichten dazu. Mit 12 colorirten Bildern von Emil Köhler. Quart. Elegant gebunden. Ladenpreis 1 Thlr. 27 Ngr.

Schriftsteller und Maler sind dieselben, welche im vergangenen Jahre durch Herausgabe von „Herren und Madame Gerne-Groß“ sich ungetheilten Beifall beim Publicum wie bei den Recensenten erworben haben.

Rossberg'sche Buchhandlung in Leipzig.

Für das jüngere und reifere Jugendalter.

Aus dem Verlage von Schmidt & Spring in Stuttgart.

150 Moralistische Erzählungen für kleine Kinder.

Von
Franz Hoffmann.
Zehnte Auflage. Mit 16 color. Bildern.
Preis 1 Thlr.

Märchen und Fabeln für kleine Kinder

von
Franz Hoffmann.
Vierte Auflage. Mit 16 col. Bildern. Preis 1 Thlr.

Bilder aus der Weltgeschichte von Karl Biernatzki.

1 r bis 5 r Band mit je 4 Stahlstichen.
Sauber cartonn. Preis jedes Bandes 1½ Thlr.
☞ Jeder Band wird einzeln verkauft.

Länder und Völker der Erde. In Reisen und Bildern geschildert von **Karl Biernatzki.**

Mit 16 color. Bildern. Preis 3 Thlr.

Die schönsten Märchen der Tausend und Einen Nacht. Für die Jugend bearbeitet von **Franz Hoffmann.**

Mit 16 nach neuen Zeichnungen schön ausgeführten colorirten Bildern.
Dritte Auflage. Geschmackvoll cart. 2 Thlr.

Die Büffeljäger am Lagerfeuer. Reisebilder und Naturschilderungen aus dem Westen nach Kapitän Maine Reid für die reifere Jugend bearbeitet von **Franz Hoffmann.**

Mit 8 color. Bildern. Sauber cartonnirt.
Preis 1½ Thlr.

Cooper, der rothe Heeräuber. Für die Jugend bearbeitet von **Franz Hoffmann.**

Mit vielen fein color. Bildern. Preis 1½ Thlr.

Naturgeschichte für die Jugend beiderlei Geschlechts. Bearbeitet von **F. Martin.**

Mit 262 color. Abbild. 4. vermehrte und verbesserte Auflage. Preis 1½ Thlr.

Lederstrumpf-Erzählungen von Cooper.

Für die Jugend bearbeitet von
Franz Hoffmann.

Vierte Auflage. Mit 16 Stahlstichen. Eleg. geb.
Preis 2 Thlr. 22½ Ngr.

Bilder und Skizzen nach der Natur.

Zur Unterhaltung und Belehrung
für die reifere Jugend herausgegeben von
Franz Hoffmann.
Mit 8 color. Bildern. Preis 1½ Thlr.

Beispiele

zur Lehre und Warnung.

Erzählungen für kleine Mädchen von
M. Stein.

Mit 8 col. Bildern. Sauber cart. 15 Ngr.

Erinnerungen

aus dem Leben eines Arztes.

Der reiferen Jugend erzählt von
Franz Hoffmann.

Mit 8 color. Bildern. Preis 1½ Thlr.

Kleinere Erzählungen

von **Franz Hoffmann.**

Erste bis zwanzigste Sammlung. (100 Bändchen).
Mit je 4 Stahlstichen. — à 1½ Thlr.

Elschen in der Kinderstube, in Schule und Haus.

Von einer Mutter ihren Töchtern erzählt.
Mit 8 colorirten Bildern. Preis 21 Ngr.

Erzählungen

für junge Mädchen.

Von **Elise Stendel.**

Mit 6 colorirten Bildern. Preis 1 Thlr.

Hennig,

Wanderungen durch das Gebiet der Geschichte.

Mit vielen fein color. Bildern. 1½ Thlr.

Magdalens Briefe.

Von **Clara Cron.**

Elegant geb. Preis 1 Thlr.

Der neue Robinson

oder Schiffbruch des Pacific.

Nach d. Englischen des Capitän Marryat
bearbeitet von

Franz Hoffmann.

Vierte mit 77 Holzschnitten verschönerte Auflage.
Preis 1½ Thlr.

Schauspiele

für die Jugend und ihre Freunde,
zur Aufführung im Figurentheater und
Familienkreise, und zur Übung im Lesen
mit Ausdruck

von

E. F. Kolb.

Mit 6 colorirten Bildern. Preis 22½ Ngr.

Erzählungen nach Sprichwörtern.

Von
Marie Burg.
Mit 3 colorirten Bildern. Preis 27 Ngr.

Erzählungen

für junge Mädchen.

Erzählt v. Charl. Späh.

Mit 8 geschmackv. ausgeführten Bildern. 1½ Thlr.

Kunst allen Welttheilen.

Scenen und Bilder zur Unterhaltung und
Belehrung für die reifere Jugend
herausgegeben von
Franz Hoffmann.

Mit 8 colorirten Bildern. Preis 1½ Thlr.

Mark's Riff.

Nach Cooper für die reifere Jugend
bearbeitet von
Franz Hoffmann.

Mit 8 colorirten Bildern. Preis 1½ Thlr.

Die Künstler in der Prairie.

Ein Robinson der Wüste.
Nach dem Englischen des Capitän Reid
bearbeitet von
Franz Hoffmann.

Mit 8 colorirten Bildern. Preis 1½ Thlr.

Der Fährtensucher.

Frei nach Aimard für die reifere Jugend
bearbeitet von
Adolar Bornick.

2 Bde. mit 12 col. Bildern. — 3 Thlr.

Seebilder.

Erzählungen für die Jugend.
Herausgegeben von
Karl Biernatzki.

Mit 8 color. Bildern. Preis 1 Thlr. 12 Ngr.

Sophien's Leiden.

Kleine moralische Erzählungen für Kinder
und deren Mütter. Nach dem französischen d. Gräfin von Segur
bearbeitet von
Franz Hoffmann.

Mit 8 col. Bildern. Preis 15 Ngr.

Kunst Leben und Geschichte.

Der reiferen Jugend erzählt von
F. A. Schmidt.

Mit 8 col. Bildern. Sauber cart. 1 Thlr. 7½ Ngr.

Die Schwestern.

Von **Clara Cron.**
Eleg. gebunden. Preis 1 Thlr.

Kriegsbilder

aus alter und neuer Zeit.
Herausgegeben von
Franz Hoffmann.

Mit 8 color. Bildern. Preis 1½ Thlr.

Aus dem Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

Die Sagen des classischen Alterthums. Erzäh-

lungen aus der alten Welt von H. W. Stoll. 2 Bände. Mit 90 Abbildungen. Eleg. gebunden 3 Thlr. Broschirt 2 Thlr. 12 Ngr.

Diese neue Darstellung des reichen Sagenschatzes des classischen Alterthums, welcher von unserer Jugend und jedem Gebildeten bekannt zu werden verdient, zeichnet sich vor den bisherigen Arbeiten ähnlicher Art dadurch aus, daß sie sich an die alten Ueberlieferungen möglichst eng anschließt und den Geist des Alterthums, wie er in den alten Dichtwerken ist, wiederzugeben sucht. Die beigegebenen Abbildungen sind nur von antiken Kunstwerken hergenommen.

Die Götter und Heroen des classischen Alterthums. Populäre Mythologie der Griechen und Römer. Von H. W. Stoll. 2. Ausgabe. Zwei Bände mit 42 Abbildungen. Elegant gebunden 2 Thlr. Broschirt 1 Thlr. 15 Ngr.

(Anerkannt das beste Buch über diesen Gegenstand.)

Andersen's sämmtliche Märchen. Prachtausgabe mit 125 Holzschnitten. 7. Ausgabe. Elegant geb. 2 1/4 Thlr.

Andersen's ausgewählte Märchen für die Jugend. Mit zahlreichen Holzschnitten. 10. Ausgabe. Elegant cartonnirt 1 Thlr.

Sigismund Rustig, der Bremer Steuermann. Ein neuer Robinson, nach Marryat. Mit vielen Illustrationen. 9. Ausgabe. Cartonnirt 24 Ngr.

Columbus. Die Entdeckung Amerikas für die deutsche Jugend erzählt von C. Göhring. Mit 11 Stahlstichen. 4. Ausgabe. Cartonnirt 1 1/4 Thlr.

Das Leben und Wirken Friedrichs des Großen, für die reisere Jugend geschildert von Carl Weidinger. 4. Ausl. Mit 12 Stahlstichen. Cartonnirt 1 Thlr.

Diese Jugendschriften dürfen vorzugsweise der Beachtung aller derjenigen Eltern und Lehrer empfohlen werden, welche bei der Wahl der ihren Kindern und Jöglingen in die Hand zu gehenden Bücher nicht bloß auf eine elegante äußere Ausstattung sehen, sondern vornehmlich auch auf den inneren Gehalt einigen Werth legen. In beiden Beziehungen sind dieselben von der Kritik und durch ihre seitherige große Verbreitung in vielen Auslagen als musterhaft anerkannt.

Ein vorzügliches Festgeschenk. Der neue deutsche Jugendfreund zur Unterhaltung und Belehrung der Jugend, herausgegeben von Franz Hoffmann. Jahrgang 1863. Elegant geb. Preis 2 Thlr.

Bildertafeln für die ersten Kinderjahre. Diese Tafeln zeichnen sich ebenso durch die Neuheit der Idee, als durch eine höchst praktische und solide Ausstattung aus. Die Vortheile dieser mit hübschen und lustigen Bildern förmlich bedeckten Tafeln sind namentlich folgende: 1) sind sie von jahrelanger Dauer, 2) können sich mehrere Kinder zugleich damit beschäftigen, 3) können die Kinder häuschen, ähnlich den Kartenhäuschen, daraus aufbauen. Eigene Anschauung, zu welcher ich hiermit höflichst einlade, wird eine weitere Empfehlung dieses reizenden Beschäftigungsmittels für kleine Kinder als überflüssig erscheinen lassen.

Aus dem Verlag von Wilhelm Nitschke in Stuttgart.

Handbuch der Naturgeschichte der drei Reiche.

für die Jugend beiderlei Geschlechts bearbeitet von

Franz Sträßle.

Mit circa 500 naturgetreuen colorirten Bildern auf 32 Tafeln.

Zweite verbesserte Ausgabe.

Elegant gebunden 3 Thlr. 25 Ngr.

Kleine Naturgeschichte für das jugendliche Alter bearbeitet von Franz Sträßle.

Elegant gebunden 27 Ngr.

Charakterbilder aus der Thierwelt verschiedener Welttheile.

Zur Belehrung und Unterhaltung der Jugend von

W. Hoffmann.

Mit 12 fein colorirten Bildern.

Elegant gebunden 1 Thlr.

Naturhistorisches A-B-C- und Bilderbuch.

Zur Unterhaltung und Belehrung der Kinder von

W. Hoffmann.

Mit 150 colorirten Abbildungen.

Eleg. gebdn. 15 Ngr.

Buntes A-B-C- und Bilderbuch für kleine Kinder.

Von W. Hoffmann.
Mit vielen fein colorirten Abbildungen.
Elegant gebdn. 15 Ngr.

Bilder für Geist und Herz der lieben Kleinen.

Mit 48 fein colorirten Bildern.
Elegant gebdn. 15 Ngr.

Blumen vom Sinai.

Die zehn Gebote Gottes in Erzählungen für die reisere Jugend von

C. A. Standenmeyer.
Mit 8 feinen Stahlstichen.
Elegant gebunden 1 Thlr. 12 Ngr.

Hundert moralische Erzählungen für Kinder von 6 bis 10 Jahren von

C. A. Standenmeyer.
Mit 8 fein colorirten Bildern.
Eleg. geb. 22 1/2 Ngr.

Sammlung christl. Erzählungen von

C. A. Standenmeyer.
12 Bändchen. — à 7 1/2 Ngr

Kinderlust in lebendigen Bildern.

Vom Maler F. C. Hösch.
Elegant gebunden 1 Thlr. 18 Ngr.

Die Werke der Barmherzigkeit.

In sechs christlichen Erzählungen für die Jugend von C. A. Standenmeyer.

Mit 6 fein colorirten Bildern von Rothbart.
Elegant gebdn. 1 Thlr.

Das Vater-Unser.

In sieben christlichen Erzählungen für die Jugend von C. A. Standenmeyer.

Mit 8 fein colorirten Bildern von Rothbart.

Der Lampenwärter.

Eine Erzählung für die reisere Jugend von Miss Cumming.
Mit 16 Illustrationen.
15 Ngr.

Der kleinen Kinder Zeitvertreib in Bildern und Erzählungen von

W. Hoffmann.

Zweite Auflage.

Mit vielen colorirten Bildern auf 12 Tafeln.
Elegant gebunden 18 Ngr.

Rossberg'sche Buchhandlung in Leipzig.

Empfehlenswerthe Festgaben für die Jugend

aus dem Verlage von Eduard Trewendt in Breslau.

für das Weihnachtsfest 1863 erschienen neu:

Erfrene und nütze.

Drei Erzählungen von Hedwig Prohl. 8. Mit 6 Bildern in Farbendruck von Louise Thalheim. Eleg. geb. 1 Thlr.

Der Gnom.

Ernst, Scherz und sinnige Spiele. Herausgegeben von Hübner-Trams. Jahrgang 1864. 8. Mit 8 Bildern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 1/2 Thlr.

Mythologie der Griechen u. Römer.

Für die reifere und gebildete weibliche Jugend. Von Julie Hoffmann. 8. Mit 63 Holzschnitten von A. Gaber und A. Brend'amour, nach klassischen Originalen gezeichnet und in einem Anhang erläutert von A. Bräuer. Eleg. brosch. 1 Thlr. Eleg. cart. 1 1/6 Thlr.

Der goldene Traum

oder Leben und Treiben in den Goldminen Kaliforniens. Von A. M. Ballantyne. Für die Jugend bearbeitet von Dr. W. Jepp. 8. Mit 4 Bildern in Farbendruck. 1 Thlr.

Die Ansiedler auf Van-Diemens-

Land. Eine Erzählung aus dem australischen Ansiedlerleben von Charles Rowerost. Für die Jugend bearbeitet von Julius Hoffmann. 8. Mit 4 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 Thlr.

Europäische Bilder und Skizzen.

Zur Belehrung für die reifere Jugend bearbeitet von Julius Hoffmann. 8. Mit 6 Kupfern in Farbendruck nach Originalzeichnungen von Th. Hosemann. Eleg. geb. 1 1/4 Thlr.

Die jungen Boers im Binnenlande des Caps

der guten Hoffnung. Ein Zonengemälde aus Südafrika zu Lust und Lehre für die reifere Jugend gebildeter Stände von Karl Müller. 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 3/4 Thlr.

Die jungen Büffeljäger auf den Prairien des fernnen Westens von Nordamerika.

Ein Naturgemälde zu Lust und Lehre für die reifere Jugend gebildeter Stände von Karl Müller. 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 3/4 Thlr.

Die jungen Canoéros des Amazonen-Stroms.

Ein Naturgemälde aus dem tropischen Südamerika zu Lust und Lehre für die reifere Jugend gebildeter Stände von Karl Müller. 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 3/4 Thlr.

Esperanza oder die jungen Gauchos in den Pampas

aus Südamerika zu Lust und Lehre für die reifere Jugend gebildeter Stände von Karl Müller. 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 3/4 Thlr.

Der Gnom.

Ernst, Scherz und sinnige Spiele. Herausgegeben von Hübner-Trams. Jahrgang 1862 und 1863. 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. Jeder Jahrgang 1 1/2 Thlr.

Der König der Wälder oder Tecumseh und der Prophet.

Von Harry Hazel. Für die Jugend bearbeitet von Wilhelm Stein, Herausgeber der "Prairieblume". 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 1/2 Thlr.

Die jungen Pelzjäger im Gebiete der Hudsons Bay-Compagnie. Ein Naturgemälde zu Lust und Lehre für die reifere Jugend gebildeter Stände von Karl Müller. 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 3/4 Thlr.

Prairieblume unter den Indianern.

Eine Erzählung aus dem Westen Nordamerika's von Ch. A. Murray. Für die Jugend bearbeitet von Wilhelm Stein. 2. Auflage. 8. Mit 8 Kupfern in Farbendruck. Eleg. geb. 1 3/4 Thlr.

Samenkörner für junge Herzen.

Drei Erzählungen von Hedwig Prohl. 8. Mit 6 Kupfern in Farbendruck von Louise Thalheim. Eleg. geb. 1 Thlr.

Schloß und Hütte.

Eine Erzählung für die reifere Jugend von E. Merx. 8. Mit 4 Kupfern in Farbendruck nach Originalzeichnungen von F. Koska. Eleg. geb. 1 Thlr.

Erster Sinn in bunten Bildern.

Drei Erzählungen von Hedwig Prohl. 8. Mit 6 Kupfern in Farbendruck von Louise Thalheim. Eleg. geb. 1 Thlr.

Der Waldläufer.

Erzählungen aus dem amerikanischen Waldleben von Gabriel Ferry. Für die Jugend bearbeitet von Julius Hoffmann. 4. Aufl. 8. Mit 12 Kupfern Eleg. geb. 2 1/4 Thlr.

Mutterherz du goldner Stern!

Ein Buch für artige Kinder in Silhouetten und Reimen von Karl Fröhlich. 4. In eleg. Umschlag geb. 18 Sgr.

Buntes Allerlei,

Reim und Bildchen, nagelneu; auch Erzählung, Fabeln, Lieder. Von Karl Fröhlich. 2. Aufl. 4. In eleg. Umschlag geb. 18 Sgr.

Neue Silhouetten-Fibel

für artige Kinder. Von Karl Fröhlich. 2. Aufl.

4. In eleg. Umschlag geb. 18 Sgr.
Diese den allgemein bewunderten reizenden Silhouetten Karl Fröhlich's in Holzschnitt nachgebildeten und von ihm selbst mit lieblichem Gedicht versehenen Bilderbücher werden sicher die jugendlichen Empfänger mit dankbarer Freude erfüllen.

Die Storchstraße.

Hundert Bilder aus der Kinderwelt in Erzählungen und Liedern für erzählende Mütter, Kindergärtnerinnen und kleine Leser. Von Lina Morgenstern. 8. 15 1/2 Bogen. Mit 8 bunten Illustrationen von Louise Thalheim. In buntem Umschlag sauber geb. 1 1/4 Thlr.

In Hundert kleinen Erzählungen gibt die Verfasserin Müttern und Kindergärtnerinnen vortrefflichen Stoff zur geistigen Beschäftigung der Kinderwelt und den kleinen Lesern selbst unmittelbar aus dem Leben geöffnete Bilder, die traulich an das Kind herantreten und sich ihm lebendig gestalten. — Die innigen und lebenswahren Illustrationen von Louise Thalheim gereichen dem Bucne zur besonderen Freude.

Wische-Wasche — Plaudertasche.

Ein Buch für artige Kinder. 4. In eleg. Umschlag geb. 1 Thlr.

Liederborn.

Drei und zwanzig Kinderlieder illustriert. 4. In eleg. Umschlag. geb. 1 Thlr.

Zwei allerliebste Bücher für kleine Kinder, reich an Humor,

aber frei von widerwärtiger Karikatur.

Aus dem Verlage von Julius Springer in Berlin.

Cooper's

Lederstrumpf-Erzählungen.

Für die Jugend bearbeitet von Adam Stein.
Mit 6 sauberer Zeichnungen von G. Barth.

In elegantem Einbande mit Golddruck. 1 Thlr.

Inhalt: Der Wildtöter auf dem Kriegspfade. — Der Kundschafter am Binnensee. — Der letzte der Mohikaner. — Der Ansiedler von Newyork. — Die Steppe.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslocal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von E. Polz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

Ivanhoe.

Nach dem Roman des Walter Scott für die reifere Jugend bearbeitet von Adam Stein. Mit 5 Zeichnungen von G. Barth.

In elegantem Einbande. 1 Thlr. 7 1/2 Sgr.

Walter Scott's "Ivanhoe", dieses geschichtliche Gemälde voll dramatischen Lebens, das durch lebendige Darstellung, mutige Charaktere, Kampf, Thatendrang und Lebensreichtum das ausblühende Geschlecht zu fesseln vermag, wird in der vorliegenden zweckmäßigen Bearbeitung schnell eines der beliebtesten Jugendbücher werden.